

**GS1-Standards in der Logistik:
Informationsfluss Logistik mit EANCOM® 2002
Version 2.3**

**Transportstatus
(IFTSTA)**

EANCOM® 2002 Syntax 3

Einführung	2
Betriebswirtschaftliche Begriffe	4
Nachrichtendiagramm	7
Nachrichtenstruktur	11
Segmentlayout.....	12
Verwendete Codes	41
Beispiel	112

Einführung

Ziel der vorliegenden Broschüre ist es, eine Dokumentation anzubieten, mit der elektronische Daten zwischen Geschäftspartnern ausgetauscht werden können.

Basis dieser Ausarbeitung ist der internationale Standard EANCOM® 2002. Zur Übermittlung der notwendigen Informationen wird der Nachrichtentyp IFTSTA 004 verwendet. Als Dokumentationsstool wurde GEFEG.FX (Gefeg mbH, Berlin) benutzt.

Die vorliegende Dokumentation wurde von der GS1 Germany GmbH, Köln, erstellt. Jegliche Haftungsansprüche gegenüber GS1 Germany sind ausgeschlossen. Die Inhalte der Broschüre unterliegen dem Copyright von GS1 Germany und dürfen auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung von GS1 Germany vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Broschüre nicht die komplette Originalbeschreibung der entsprechenden Kapitel und weitere relevante Hinweise der EANCOM® 2002-Dokumentation ersetzt. Es handelt sich vielmehr um eine Beschreibung der zu verwendenden Segmente, Datenelemente und Codes für eine spezielle Aufgabenstellung.

Wichtiger Hinweis:

Um den Anforderungen des HGB § 37a (Angaben auf Geschäftsbriefen) gerecht zu werden, wurde in allen NAD-Segmenten, die einen Nachrichtensender identifizieren können, die Datenelementgruppe C058 geöffnet. Sollten die 5 Datenelemente (DE) 3124 mit jeweils bis zu 35 Stellen nicht ausreichen, werden direkt nachfolgende RFF-Segmente, qualifiziert mit DE 1153 = GN verwendet, das DE 1154 hat jeweils eine Kapazität von bis zu 70 Stellen. Nur in den Fällen, wo dem NAD-Segment keine RFF-Segmente folgen, dürfen RFF+GN... aus dem Kopfteil der Nachricht für diesen Zweck verwendet werden. Innerhalb dieser Anwendungsempfehlungen von GS1 Germany sind davon nur die Nachrichten REMADV und SLSFCT betroffen.

Die vorliegende Dokumentation bietet verschiedene Einstiegsmöglichkeiten:

„Introduction“ enthält eine kurze Beschreibung zur jeweiligen Nachricht.

„BusinessTerms“ bietet ein Verzeichnis zum Direkteinstieg anhand der laufenden Segmentnummer.

„Diagram“ listet die einzelnen verwendeten Segmente in der Reihenfolge auf, die durch die EANCOM®-Nachricht vorgegeben ist. Allerdings wird jedes Segment nur einmal angezeigt. Dadurch können sich Sprünge in der laufenden Nummerierung gegenüber der Nachrichtenstruktur ergeben.

„Structure“ listet die einzelnen verwendeten Segmente in der Reihenfolge auf, wie sie durch die EANCOM®-Nachricht vorgegeben ist. Dabei wird in der Regel für jede Information ein eigenes Segment beschrieben. Ausnahmen entstehen dann, wenn Segmente nur in begrenzter Anzahl vorkommen und alternative Informationen enthalten können, z. B. Segment BGM.

„Segmentlayout“ stellt die betriebswirtschaftlichen den entsprechenden Elementen der EANCOM® - Syntax gegenüber.

„Codes“ enthält eine Aufstellung der in der Nachricht verwendeten Codes.

„Examples“ enthält mindestens ein kommentiertes Beispiel für eine Nachricht. Beachten Sie bitte, dass aus dokumentationstechnischen Gründen in den Beispielen Datenelement-Trennzeichen enthalten sein können, die in Echtnachrichten durch Gruppen-Trennzeichen dargestellt werden müssen.

Einführung

"Print" öffnet die PDF-Dokumentation zu der entsprechenden Nachricht.

Nachrichtenaufbau:

Kopf-Teil

Angabe von Käufer und Lieferant, Belegdatum und -nummer.

Positions-Teil

Angabe von NVE/SSCC zur Identifikation von Sendungen und deren Menge.

Summen-Teil

Der Summenteil enthält die Gesamtwerte des Beleges.

Betriebswirtschaftliche Begriffe

Begriff	EANCOM-Segment		Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Absender-Land, codiert	13	NAD SG1#2		3207
Absender-Name	13	NAD SG1#2	C080	3036
Absender-Name 2	13	NAD SG1#2	C080	3036
Absender-Name 3	13	NAD SG1#2	C080	3036
Absender-Ort	13	NAD SG1#2		3164
Absender-Postleitzahl	13	NAD SG1#2		3251
Absender-Straße	13	NAD SG1#2	C059	3042
Absenderidentifikation der Übertragungsdatei	2	UNB	S002	0004
Additional party involved	21	NAD SG4#1\SG5#1\SG6#1	C080	3036
Adresse für Rückleitung	2	UNB	S002	0008
Angaben auf Geschäftsbriefen	14	RFF SG3#1	C506	1154
Anwendungsreferenz	2	UNB		0026
Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen	27	UNZ		0036
Anzahl der Packstücke	23	GID SG4#1\SG5#1\SG12#1	C213	7224
Bestätigungsanforderung	2	UNB		0031
Beteiligter-Ort	21	NAD SG4#1\SG5#1\SG6#1		3164
Beteiligter-Postleitzahl	21	NAD SG4#1\SG5#1\SG6#1		3251
Beteiligter-Region/Bundesland, Identifikation	21	NAD SG4#1\SG5#1\SG6#1	C819	3229
Beteiligter-Straße	21	NAD SG4#1\SG5#1\SG6#1	C059	3042
Datenaustauschreferenz, Anfang	2	UNB		0020
Datenaustauschreferenz, Ende	27	UNZ		0020
Datum der Dateierstellung	2	UNB	S004	0017
Datum der Erstellung	5	DTM	C507	2380
Datum der Statusveränderung	20	DTM SG4#1\SG5#1	C507	2380
Dezimalzeichen	1	UNA		UNA3
EANCOM	2	UNB		0032
Empfängeridentifikation der Übertragungsdatei	2	UNB	S003	0010
Freigabezeichen	1	UNA		UNA4
Gesamtzahl der Segmente	26	UNT		0074
Gruppendatenelement-Trennzeichen	1	UNA		UNA1
Identifikation des Absenders	13	NAD SG1#2	C082	3039
Identifikation des Frachtführers	12	NAD SG1#1	C082	3039
Identifikation des Lokationsstandortes	22	LOC SG4#1\SG5#1	C517	3225
Nachrichten-Referenznummer	3	UNH		0062
Nummer der Statusmeldung	4	BGM	C106	1004

Betriebswirtschaftliche Begriffe

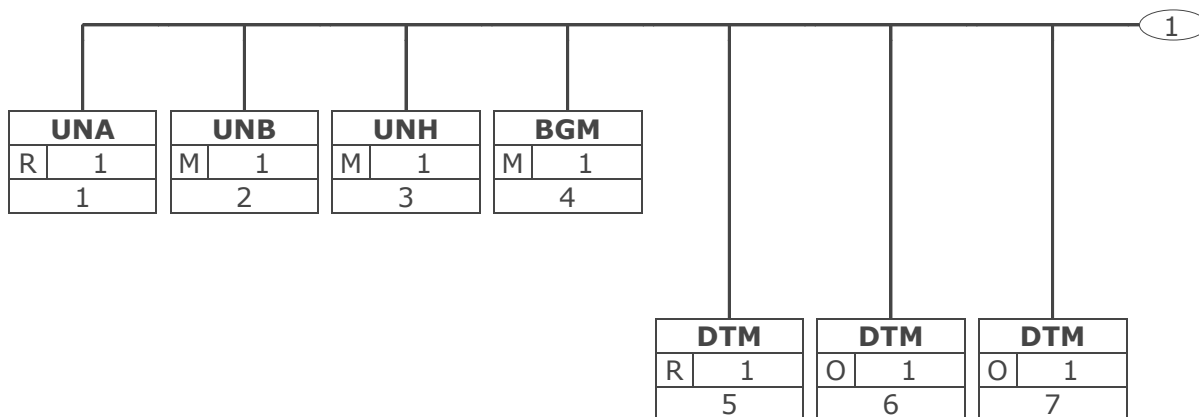
Begriff	EANCOM-Segment		Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Nummer der Versandeinheit (NVE/SSCC)	25	GIN SG4#1\SG5#1\SG12#1\SG15#1	C208	7402
Nummer der Versandeinheit (NVE/SSCC)	25	GIN SG4#1\SG5#1\SG12#1\SG15#1	C208	7402
Nummer der Versandeinheit (NVE/SSCC)	25	GIN SG4#1\SG5#1\SG12#1\SG15#1	C208	7402
Nummer der Versandeinheit (NVE/SSCC)	25	GIN SG4#1\SG5#1\SG12#1\SG15#1	C208	7402
Nummer der Versandeinheit (NVE/SSCC)	25	GIN SG4#1\SG5#1\SG12#1\SG15#1	C208	7402
Packstückkennzeichnungstyp	24	PCI SG4#1\SG5#1\SG12#1\SG15#1		4233
Paßwort Übertragungsdatei	2	UNB	S005	0022
Referenznummer der Sendung (vergeben vom Versender)	18	CNI SG4#1	C503	1004
Referenznummer des Absenders	15	RFF SG3#2	C506	1154
Reserviert für spätere Verwendung	1	UNA		UNA5
Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	1	UNA		UNA2
Segment-Endezeichen	1	UNA		UNA6
Slot-Buchungsnummer	17	RFF SG3#4	C506	1154
Statusangabe	19	STS SG4#1\SG5#1	C555	4405
Statusort	21	NAD SG4#1\SG5#1\SG6#1		3035
Syntax-Version	2	UNB	S001	0002
Test-Kennzeichen	2	UNB		0035
Transportauftragsnummer	16	RFF SG3#3	C506	1154
Weiterleitungsadresse	2	UNB	S003	0014
Zeichensatz	2	UNB	S001	0001
Zeit der Dateierstellung	2	UNB	S004	0019
Zeitstempel S1: Ankunft	6	DTM	C507	2380
Zeitstempel S1: Ankunft (Plan)	7	DTM	C507	2380
Zeitstempel S2: Aufruf Be-/Entladung	8	DTM	C507	2380
Zeitstempel S3: Be-/Entladebeginn	9	DTM	C507	2380
Zeitstempel S4: Be-/Entladeende	10	DTM	C507	2380
Zeitstempel S5: Freigabe zur Abfahrt	11	DTM	C507	2380
Zusätzlicher Beteiligter	21	NAD SG4#1\SG5#1\SG6#1	C080	3036

Transportstatus

Betriebswirtschaftliche Begriffe

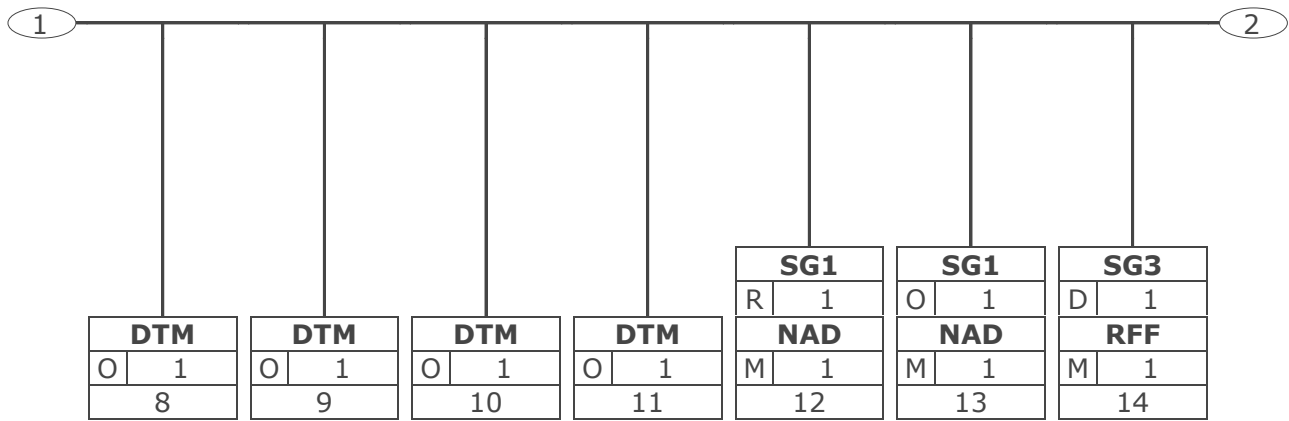
Begriff	EANCOM-Segment Seg.-Nr. Segment SG	Datenelement DEG DE
Übertragungsdatei Ende	27 UNZ	0036

Nachrichtendiagramm



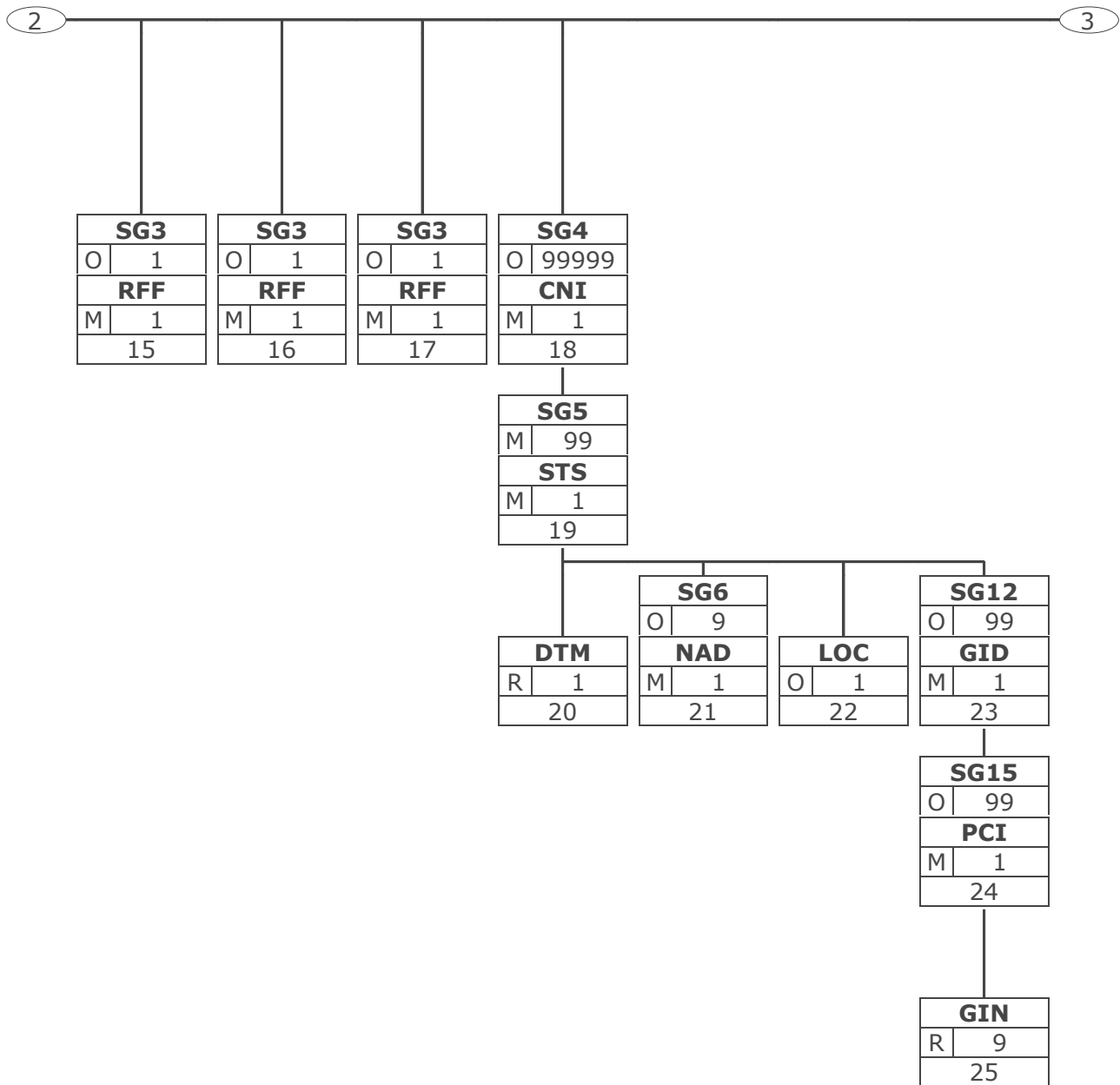
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

Nachrichtendiagramm



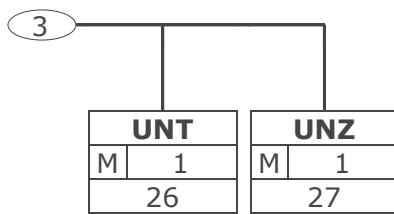
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

Nachrichtenstruktur

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max. Wdh.	Segment
UNA	1	R	1	Verwendeter Zeichensatz
UNB	2	M	1	Übertragungsdatei Anfang
Kopf-Teil				
UNH	3	M	1	Nachrichtenanfang
BGM	4	M	1	Belegnummer
DTM	5	R	1	Datum der Erstellung
DTM	6	O	1	Zeitstempel Ankunft
DTM	7	O	1	Zeitstempel Ankunft (Plan)
DTM	8	O	1	Zeitstempel Aufruf Be-/Entladung
DTM	9	O	1	Zeitstempel Be-/Entladebeginn
DTM	10	O	1	Zeitstempel Be-/Entladeende
DTM	11	O	1	Zeitstempel Freigabe zur Abfahrt
SG1		R	1	NAD
NAD	12	M	1	Identifikation des Frachtführers
SG1		O	1	NAD
NAD	13	M	1	Identifikation des Absenders
SG3		D	1	RFF
RFF	14	M	1	Angaben auf Geschäftsbriefen
SG3		O	1	RFF
RFF	15	M	1	Referenznummer des Absenders
SG3		O	1	RFF
RFF	16	M	1	Transportauftragsnummer
SG3		O	1	RFF
RFF	17	M	1	Slot-Buchungsnummer
Positions-Teil				
SG4		O	99999	CNI-SG5
CNI	18	M	1	Sendungsreferenznummer
SG5		M	99	STS-DTM-SG6-LOC-SG12
STS	19	M	1	Sendungsstatus
DTM	20	R	1	Datum der Statusveränderung
SG6		O	9	NAD
NAD	21	M	1	Zusätzlicher Beteiligter
LOC	22	O	1	Lokation des Statusortes
SG12		O	99	GID-SG15
GID	23	M	1	Anzahl der Packstücke
SG15		O	99	PCI-GIN
PCI	24	M	1	Kennzeichnung mit NVE/SSCC
GIN	25	R	9	Nummer der Versandeinheit (NVE/SSCC)
Summen-Teil				
UNT	26	M	1	Nachrichtenende
UNZ	27	M	1	Übertragungsdatei Ende

Max Wdh. = Maximale Wiederholung, Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
1	UNA	R	1		Trennzeichen-Vorgabe Dient zur Definition der Trennzeichen-Angabe, die in einer Übertragungsdatei verwendet werden.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Gruppendatenelement-Trennzeichen	UNA1	Gruppendatenelement-Trennzeichen	an1	M		Standardwert: ":"
Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	UNA2	Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	an1	M		Standardwert: "+"
Dezimalzeichen	UNA3	Dezimalzeichen	an1	M		Standardwert: "."
Freigabezeichen	UNA4	Freigabezeichen	an1	M		Standardwert: "?"
Reserviert für spätere Verwendung	UNA5	Reserviert für spätere Verwendung	an1	M		Standardwert: Leerzeichen
Segment-Endezeichen	UNA6	Segment-Endezeichen	an1	M		Standardwert: "' "
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Das UNA-Segment muß immer angegeben werden, wenn nicht der Zeichensatz "A" (UNB,DE0001) verwendet wird.</p> <p>Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.</p> <p>Beispiel: UNA:+.?' ' Das UNA-Segment enthält die Standardtrennzeichen.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
2	UNB	M	1		Nutzdaten-Kopfsegment	
Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	S001	Syntax-Bezeichner		M		
Zeichensatz	0001	Syntax-Kennung	a4	M		UNOA UN/ECE Zeichensatz A UNOB UN/ECE Zeichensatz B UNOC UN/ECE Zeichensatz C UNOD UN/ECE Zeichensatz D UNOE UN/ECE Zeichensatz E UNOF UN/ECE Zeichensatz F
Syntax-Version	0002	Syntax-Versionsnummer	n1	M	*	3 Version 3
	S002	Absender der Übertragungsdatei		M		
Absenderidentifikation der Übertragungsdatei	0004	Absenderbezeichnung	an..35	M		= Globale Lokationsnummer (GLN)
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	an..4	R	*	14 GS1
Adresse für Rückleitung	0008	Adresse für Rückleitung	an..14	O		Siehe Hinweis
	S003	Empfänger der Übertragungsdatei		M		
Empfängeridentifikation der Übertragungsdatei	0010	Empfängerbezeichnung	an..35	M		= Globale Lokationsnummer (GLN)
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	an..4	R	*	14 GS1
Weiterleitungsadresse	0014	Weiterleitungsadresse	an..14	O		Siehe Hinweis
	S004	Datum/Uhrzeit der Erstellung		M		
Datum der Dateierstellung	0017	Datum der Erstellung	n6	M		= Datum im Format JJMMTT
Zeit der Dateierstellung	0019	Uhrzeit der Erstellung	n4	M		= Uhrzeit im Format HHMM
Datenaustauschreferenz, Anfang	0020	Datenaustauschreferenz	an..14	M		= Eindeutige Datenaustauschreferenz des Absenders
	S005	Referenz/Paßwort des Empfängers		O		
Paßwort Übertragungsdatei	0022	Referenz oder Paßwort des Empfängers	an..14	M		
	0025	Referenz oder Paßwort des Empfängers, Qualifier	an2	O	*	AA Referenz BB Paßwort
Anwendungsreferenz	0026	Anwendungsreferenz	an..14	O		Nachrichtentyp, falls die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	0029	Verarbeitungspriorität, Code	a1	O	*	A Höchste Priorität
Bestätigungsanforderung	0031	Bestätigungsanforderung	n1	O		
EANCOM	0032	Austauschvereinbarungskennung	an..35	R		= EANCOM... Identifikation des EDIFACT-Subsets EANCOM (siehe Hinweis)
Test-Kennzeichen	0035	Test-Kennzeichen	n1	O	*	1 Testübertragung

Segmentstatus: Muss

Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.

Hinweis DE 0008:

Die Adresse für Rückleitung stellt der Sender bereit, um den Empfänger der Übertragungsdatei über die Adresse im (Quell-)System des Senders bzw. eines angeschlossenen Partners zu informieren. Im Falle eines vermittelnden Dritten kann hier der ursprüngliche Nachrichtenersteller spezifiziert werden. Es wird empfohlen, GLN für diesen Zweck zu verwenden.

Hinweis DE 0014:

Die Verwendung des Datenelementes 0014 Weiterleitungsadresse dient der Identifikation des Empfängers, wenn ein Service-Rechenzentrum vorgeschaltete Mehrwertdienste für die eigentlichen Empfänger der Daten erbringt (z.B. Konzern). Das verwendete Identifikationssystem (z.B. GLN) muß bilateral abgestimmt werden.

Hinweis DE 0020:

Dieses Datenelement muss eine lückenlos aufsteigende Nummer pro Austauschtermin zwischen Datenlieferant und Datenempfänger enthalten. Durch Angabe dieser Nummer wird in der Sammelabrechnung auf die zugehörige Übertragungsdatei verwiesen.

Hinweis DE 0032:

Dieses Datenelement wird zur Identifikation aller zugrunde liegender Vereinbarungen benutzt, die den Datenaustausch kontrollieren. In EANCOM muss die Identifikation solcher Vereinbarungen mit den Buchstaben 'EANCOM' beginnen, und die verbleibenden Zeichen innerhalb des Datenelements werden entsprechend der bilateralen Vereinbarung gefüllt.

Beispiel: UNB+UNOC:3+4012345000009:14:4012345000018+4000004000002:14:4000004000099+161013:1043+4711+REF:AA+++EANCOM+1'

Die EANCOM-Datei 4711 vom 13.10.2016, 10 Uhr 43 wird vom Absender mit der GLN 4012345000009 an den Empfänger mit der GLN 4000004000002 gesandt.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
3	UNH	M	1		Nachrichten-Kopfsegment Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Nachrichten-Referenznummer	0062	Nachrichten-Referenznummer	an..14	M		Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachrichten im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT, vergeben vom Sender.
	S009	Nachrichten-Kennung		M		
	0065	Nachrichtentyp-Kennung	an..6	M	*	IFTSTA Multimodaler Statusbericht
	0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	an..3	M	*	D Entwurfs-Version
	0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	an..3	M	*	01B Ausgabe 2001 - B
	0051	Verwaltende Organisation	an..2	M	*	UN UN/CEFACT
	0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	an..6	R	*	EAN004 GS1 Versionsnummer (GS1 Permanent Code) Beschreibt die Nachricht als EANCOM-Version 004 eines UNSM-Multimodalen Statusberichts.
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren.						
Die Datenelemente 0065, 0052, 0054 und 0051 zeigen an, dass es sich um die Nachricht UNSM-Multimodaler Statusbericht des Directories D.01B unter Kontrolle der Vereinten Nationen handelt.						
Beispiel: UNH+ME00001+IFTSTA:D:01B:UN:EAN004' Die Referenznummer der IFTSTA-Nachricht lautet ME000001.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
4	BGM	M	1		Beginn der Nachricht Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C002	Dokumenten-/ Nachrichtenname		R		
	1001	Dokumentenname, Code	an..3	R	*	44 Multimodaler Statusbericht
	C106	Dokumenten-/ Nachrichten- Identifikation		C		
Nummer der Statusmeldung	1004	Dokumentenummer	an..35	R		Nummer des Statusberichts, vergeben vom Nachrichtensender.
	1225	Nachrichtenfunktion, Code	an..3	R	*	9 Original 9 = Original - Originalübertragung einer Multimodalen Statusbericht Nachricht.
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Dieses Segment dient dazu, Typ und Funktion einer Nachricht anzuzeigen und die Identifikationsnummer zu übermitteln.</p> <p>Alle anderen Referenzen außer der Belegnummer im DE 1004 werden im RFF-Segment angegeben.</p> <p>Beispiel: BGM+44+34567+9' Die Dokumentenummer ist 34567.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
5	DTM	R	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	137 Dokumenten/ Nachrichten Datum/Zeit
Datum der Erstellung	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Das Dokumentendatum (Codewert 137) muss in der Nachricht angegeben werden.</p> <p>Beispiel: <code>DTM+137:20160823:102'</code> Datum der Nachricht ist der 23.08.2016.</p> <p>Beispiel: <code>DTM+137:201701100800:203'</code> Datum und Zeit der Nachricht sind der 23.08.2016 08:00 Uhr.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
6	DTM	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M			
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	178 Ankunftsdatum/- zeit, tatsächliches	
Zeitstempel S1: Ankunft	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R			
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM	
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment dient dazu, um Zeitstempelinformationen zu übermitteln.</p> <p>Hinweis: Zeitpunkt der Gestellung - Die Anmeldung beim Pförtner (oder an der Warenannahme/ Warenausgabe) ist vorgenommen und das Transportmittel zeigt Ent-/Beladebereitschaft an.</p> <p>Beispiel: DTM+178:20170823:102' Der Zeitstempel Ankunft lautet 23.08.2017.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
7	DTM	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M			
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	132 Ankunftsdatum/ zeit, geschätzt	
Zeitstempel S1: Anknunft (Plan)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R			
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM	
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment dient dazu, um Zeitstempelinformationen zu übermitteln.</p> <p>Hinweis: Plan-Zeitpunkt der Gestellung - Die Anmeldung beim Pförtner (oder an der Warenannahme/Warenausgabe) ist vorgenommen und das Transportmittel zeigt Ent-/Beladebereitschaft an.</p> <p>Beispiel: DTM+132:20170823:102' Der Zeitstempel Anknunft (Plan) lautet 23.08.2017.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
8	DTM	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M			
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	176 Benachrichtigungs datum/-zeit, fertiggestellt	
Zeitstempel S2: Aufruf Be-/ Entladung	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R			
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM	
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment dient dazu, um Zeitstempelinformationen zu übermitteln.</p> <p>Hinweis: Zeitpunkt des Aufrufs mit dem Transportmittel an eine zugewiesene Be-/Entladestelle zu fahren.</p> <p>Beispiel: DTM+176:20170823:102' Der Zeitstempel Aufruf Be-/Entladung lautet 23.08.2017.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
9	DTM	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	772 Handhabungs- Startdatum/zeit, tatsächlich
Zeitstempel S3: Be-/ Entladebeginn	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment dient dazu, um Zeitstempelinformationen zu übermitteln.</p> <p>Hinweis: Zeitpunkt des Beginns der physischen Be-/Entladung des Transportmittels (Bewegung des ersten Frachtgutes).</p> <p>Beispiel: DTM+772:20170823:102' Der Zeitstempel Be-/Entladebeginn lautet 23.08.2017.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
10	DTM	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M			
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	774 Handhabungs- Enddatum/zeit, tatsächlich	
Zeitstempel S4: Be-/ Entladeende	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R			
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM	
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment dient dazu, um Zeitstempelinformationen zu übermitteln.</p> <p>Hinweis: Zeitpunkt des Abschlusses der physischen Be-/Entladung des Transportmittels (Bewegung des letzten Frachtgutes).</p> <p>Beispiel: DTM+774:20130823:102' Der Zeitstempel Be-/Entladeende lautet 23.08.2017.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
11	DTM	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	261 Freigabedatum/- zeit
Zeitstempel S5: Freigabe zur Abfahrt	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment dient dazu, um Zeitstempelinformationen zu übermitteln.</p> <p>Hinweis: Zeitpunkt der Freigabe zur Ausfahrt aus dem Werks- oder Lagergelände (alle nachbereitenden Tätigkeiten sind erledigt und quittierte Lieferpapiere komplett vom Empfänger zurückerhalten).</p> <p>Beispiel: DTM+261:20130823:102' Der Zeitstempel Freigabe zur Abfahrt lautet 23.08.2017.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
12	SG1	R	1		NAD	
	NAD	M	1		Name und Anschrift	
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	*	CA Frachtführer
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
Identifikation des Frachtführers	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 GS1
	C058	Name und Anschrift		O		Diese Datenelementgruppe darf nur benutzt werden, um den Anforderungen des HGB § 37a gerecht zu werden. Hier besteht für den Sender einer Nachricht die Möglichkeit, bei Bedarf die entsprechenden Angaben zu machen. Wenn der Platz hier nicht ausreicht, können weitere Angaben in nachfolgenden Segmenten RFF+GN... untergebracht werden.
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
Segmentstatus: Muss						
Die Identifikation des Statussenders (hier: Frachtführer) erfolgt über die GLN. Hierbei ist nicht der technische Sender (Abbildung im UNB) des Status gemeint, sondern derjenige der den Status erstellt.						
Beispiel: NAD+CA+4399899175941::9+Text1:Text2:Text3:Text4:Text5' Der Statussender hat die GLN 4399899176941.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
13	SG1	O	1		NAD	
	NAD	M	1		Name und Anschrift	
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	*	CZ Absender
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
Identifikation des Absenders	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 GS1
	C058	Name und Anschrift		O		Diese Datenelementgruppe darf nur benutzt werden, um den Anforderungen des HGB § 37a gerecht zu werden. Hier besteht für den Sender einer Nachricht die Möglichkeit, bei Bedarf die entsprechenden Angaben zu machen. Wenn der Platz hier nicht ausreicht, können weitere Angaben in nachfolgenden Segmenten RFF+GN... untergebracht werden.
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	C080	Name des Beteiligten		D		
Absender-Name	3036	Beteiligter	an..35	M		
Absender-Name 2	3036	Beteiligter	an..35	O		
Absender-Name 3	3036	Beteiligter	an..35	O		
	C059	Straße		D		
Absender-Straße	3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	an..35	M		
Absender-Ort	3164	Ort	an..35	D		
	C819	Region/Bundesland,		D		

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		Einzelheiten				
	3229	Name einer Region/ eines Bundeslandes, Code	an..9	O		Region/Bundesland, Identifikation
Absender-Postleitzahl	3251	Postleitzahl, Code	an..17	D		
Absender-Land, codiert	3207	Ländername, Code	an..3	D		

Segmentstatus: Kann

Die Identifikation des Statusempfängers (hier: der Warensender) erfolgt über die GLN. Hierbei ist nicht der technische Empfänger (Abbildung im UNB) des Status gemeint, sondern derjenige der den Status empfängt.

Beispiel: NAD+CZ+4012345500004::9+Versender X:X:X:X:X+X GmbH:X:X+Moorweg 3+Hamburg+HH+22055+DE'

Der Statusempfänger hat die GLN 4012345500004.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
14	SG3	D	1		RFF		
	RFF	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	GN Regierungsreferenznummer
Angaben auf Geschäftsbriefen		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Abhängig</p> <p>Dieses RFF-Segment darf nur benutzt werden, wenn das NAD zur Identifikation des Senders nicht genügend Platz für die Anforderungen des HGB § 37a bietet.</p> <p>Beispiel: RFF+GN:HRB-471111' Angabe zu Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
15	SG3	O	1		RFF		
	RFF	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	CU Referenznummer des Versenders
Referenznummer des Absenders		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment dient Referenzangaben, die sich auf den gesamten Transportstatus beziehen.</p> <p>Beispiel: RFF+CU:123456' Die Referenznummer des Absenders ist 123456.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
16	SG3	O	1		RFF		
	RFF	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	TRI Transportauftragsnummer (GS1 Temporär Code)
Transportauftragsnummer		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Dieses Segment dient Referenzangaben, die sich auf den gesamten Transportstatus beziehen.</p> <p>Beispiel: RFF+TRI:121213' Die Transportauftragsnummer lautet 121213.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
17	SG3	O	1		RFF		
	RFF	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	BN Buchungsreferenznummer
Slot-Buchungsnummer		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Eindeutige Identifikation der Slot-Buchungsnummer des ZFS.</p> <p>Hinweis: Bei Vorliegen einer Slot-Buchungsnummer muss diese in dieser Nachricht übertragen werden.</p> <p>Beispiel: RFF+BN:201071' Die Slot-Buchungsnummer lautet 201071.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
18	SG4	O	99999		CNI-SG5		
	CNI	M	1		Sendungsdaten Zur Identifikation einer einzelnen Sendung.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		1490	Einzelpostennummer einer Sammelladung	n..4	R		Fortlaufende Nummerierung zur Unterscheidung jeder einzelnen Sendung innerhalb des Statusberichts.
		C503	Dokument-/ Nachricht-Einzelheiten		R		
Referenznummer der Sendung (vergeben vom Versender)		1004	Dokumentnummer	an..35	R		
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Mit diesem Segment wird eine Sendung identifiziert, für die eine Statusinformation angegeben wird.</p> <p>Beispiel: CNI+12+AVV23441' Die Sendungsreferenznummer ist AVV23441.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
19	SG4	O	99999		CNI-SG5
	SG5	M	99		STS-DTM-SG6-LOC-SG12
	STS	M	1		Status
Zur Angabe des Status eines Objekts oder einer Dienstleistung einschließlich der Kategorie und des Grundes bzw. der Gründe für den Status.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C601	Statuskategorie		O	
	9015	Statuskategorie, Code	an..3	M	1 Transport
	C555	Status		O	
Statusangabe	4405	Status, Code	an..3	M	76E Nicht abgeholt (GS1 Temporär Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	N	
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	9 GS1
	C556	Statusanlaß		O	
	9013	Statusanlaß, Code	an..3	M	3 Agent verweigert 7 Geschäft geschlossen 14 Beschädigt 33 Verlorene Waren/ Sendungen/ Ladungsträger 46 Zahlung nicht erhalten
Segmentstatus: Muss					
Dieses Segment enthält Statusinformationen bezogen auf die gerade referenzierte Sendung.					
Beispiel: STS+1+76E+46' Die Sendung wurde geliefert.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
20	SG4	O	99999		CNI-SG5		
	SG5	M	99		STS-DTM-SG6-LOC-SG12		
	DTM	R	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.							
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M			
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	334 Statusveränderung, Datum/Zeit	
Datum der Statusveränderung	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R			
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM	
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Dieses Segment enthält Datumsangaben, die im Zusammenhang mit der Sendung stehen, für die die Statusangaben gemacht werden.</p> <p>Beispiel: DTM+334:20160824:102' Eine Statusänderung erfolgte am 24.08.2016.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
21	SG4	O	99999		CNI-SG5		
	SG5	M	99		STS-DTM-SG6-LOC-SG12		
	SG6	O	9		NAD		
	NAD	M	1		Name und Anschrift		
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Statusort		3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M		AP Abnehmer
		C082	Identifikation des Beteiligten		A		
		3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
		C058	Name und Anschrift		N		
		3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35			
		C080	Name des Beteiligten		D		
Zusätzlicher Beteiligter Additional party involved		3036	Beteiligter	an..35	M		z. B. Name des Empfangsquittungsgebers
		C059	Straße		D		
Beteiligter-Straße		3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	an..35	M		
Beteiligter-Ort		3164	Ort	an..35	D		
		C819	Region/Bundesland, Einzelheiten		C		
Beteiligter-Region/ Bundesland, Identifikation		3229	Name einer Region/ eines Bundeslandes, Code	an..9	O		
Beteiligter-Postleitzahl		3251	Postleitzahl, Code	an..17	D		
		3207	Ländername, Code	an..3	D		DE DEUTSCHLAND, BUNDESREPUBLIK ISO 3166 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment dient der Angabe eines zusätzlich Beteiligten, z. B. dem Quittungsgeber.							
Beispiel: NAD+AP+++Tom Faust+TALWEG 9+KOELN++50823+DE' Bei dem Quittungsgeber handel es sich um Tom Faust.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
22	SG4	O	99999		CNI-SG5	
	SG5	M	99		STS-DTM-SG6-LOC-SG12	
	LOC	O	1		Ortsangabe	
Zur Angabe eines Ortes, eines Standortes und/oder weitergehender Ortsangaben.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3227	Ortsangabe, Qualifier	an..3	M	*	16E Ort eines Status (GS1 Temporär Code)
	C517	Ortsangabe		A		
Identifikation des Lokationsstandortes	3225	Ortsangabe, Code	an..25	A		Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		9 GS1
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment dient der Angabe zur Identifikation der Lokation für den der Status gemeldet wird.						
Beispiel: LOC+16E+5412345678908::9' Die GLN des Statusortes ist 5412345678908.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	SG4	O	99999	CNI-SG5		
	SG5	M	99	STS-DTM-SG6-LOC-SG12		
	SG12	O	99	GID-SG15		
23	GID	M	1	Sendungspositionseinzelheiten		
Zur gemeinsamen Angabe der Sendungsposition.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	1496	Sendungsposition	n..5	R		Von der Anwendung vergebene Nummer, die die Sendungsposition innerhalb der aktuellen Sendung identifiziert.
	C213	Anzahl und Art von Packstücken		R		
Anzahl der Packstücke	7224	Packstückmenge	n..8	R		
	7065	Art der Verpackung, Code	an..17	O		201 Palette ISO 1 - 1/1 EURO-Palette (GS1 Temporär Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		9 GS1
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment dient der Angabe von Sendungspositionen, auf die die Statusinformationen im STS-Segment zutreffen.						
Beispiel: GID+1+1:201::9' Eine Palette, erste Sendungsposition.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	SG4	O	99999		CNI-SG5		
	SG5	M	99		STS-DTM-SG6-LOC-SG12		
	SG12	O	99		GID-SG15		
	SG15	O	99		PCI-GIN		
24	PCI	M	1		Packstückkennzeichnung		
Zur Angabe der Kennzeichnung/Markierung und Etikettierung von Packstücken oder physischen Einheiten.							
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
Packstückkennzeichnungstyp	4233	Markierungsanweisungen, Code	an..3	R	*	33E Ausgezeichnet mit der Nummer der Versandeinheit - NVE (SSCC)(GS1 Temporär Code)	
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>In diesem Segment werden Angaben zu Markierungen und Etiketten gemacht, die auf der Verpackung der aktuellen Sendungsposition aufgebracht wurden.</p> <p>Beispiel: PCI+33E' Die Sendungsposition (Palette) enthält eine NVE/SSCC.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	SG4	O	99999	CNI-SG5		
	SG5	M	99	STS-DTM-SG6-LOC-SG12		
	SG12	O	99	GID-SG15		
	SG15	O	99	PCI-GIN		
25	GIN	R	9	Waren-Identifikationsnummer		
Zur Angabe bestimmter Kennzeichnungsnummern entweder in Form von Einzelnummern oder von Nummernbereichen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7405	Objektidentifikation, Qualifier	an..3	M	*	BJ Nummer der Versandeinheit, NVE (SSCC)
	C208	Identifikationsnummer n-Bereich		M		
Nummer der Versandeinheit (NVE/SSCC)	7402	Objekt, Identifikation	an..35	M		
Nummer der Versandeinheit (NVE/SSCC)	7402	Objekt, Identifikation	an..35	O		
	C208	Identifikationsnummer n-Bereich		O		
Nummer der Versandeinheit (NVE/SSCC)	7402	Objekt, Identifikation	an..35	M		
Nummer der Versandeinheit (NVE/SSCC)	7402	Objekt, Identifikation	an..35	O		
	C208	Identifikationsnummer n-Bereich		O		
Nummer der Versandeinheit (NVE/SSCC)	7402	Objekt, Identifikation	an..35	M		
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment enthält die Nummer der Versandeinheit (NVE/SSCC), die auf der Verpackung der aktuellen Sendungsposition aufgebracht wurde.						
Beispiel: GIN+BJ+354123450000000014' Die NVE/SSCC lautet 354123450000000014.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Summen-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
26	UNT	M	1		Nachrichten-Endesegment Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
Gesamtzahl der Segmente	0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	n..6	M			
	0062	Nachrichten-Referenznummer	an..14	M		Die Referenznummer aus dem UNH-Segment muss hier wiederholt werden.	
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Das UNT-Segment ist in UN/EDIFACT ein Muss-Segment. Es muss immer das letzte Segment in einer Nachricht sein.</p> <p>Beispiel: <code>UNT+24+ME00001'</code> Die Nachricht enthält 24 Segmente.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
27	UNZ	M	1		Nutzdaten-Endesegment Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Übertragungsdatei Ende Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen	0036	Datenaustauschzähler	n..6	M		Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei.
Datenaustauschreferenz, Ende	0020	Datenaustauschreferen z	an..14	M		Datenaustauschreferenz, identisch mit DE 0020 im UNB-Segment.
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Das UNZ-Segment ist das letzte Segment der Übertragungsdatei.</p> <p>Hinweis DE 0036: Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei.</p> <p>Beispiel: UNZ+1+4711' Die Übertragungsdatei enthält 1 Nachricht.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Verwendete Codes

0001	Syntax-Kennung Codierte Identifikation der Organisation, die die Syntax und deren "Level" (Zeichensatz) pflegt, die in einer Übertragungsdatei verwendet wird.
UNOA	UN/ECE Zeichensatz A Wie in der Basis-Codetabelle von ISO 646 mit Ausnahme von Kleinbuchstaben, alternativen Graphik-Sonderzeichen und nationalen oder anwendungsorientierten Graphik-Sonderzeichen.
UNOB	UN/ECE Zeichensatz B Wie in der Basis-Codetabelle von ISO 646 mit Ausnahme von alternativen Graphik-Sonderzeichen und nationalen oder anwendungsorientierten Graphik-Sonderzeichen.
UNOC	UN/ECE Zeichensatz C Wie in ISO 8859-1 definiert : Informationsverarbeitung - Teil 1: Lateinisches Alphabet Nr. 1.
UNOD	UN/ECE Zeichensatz D Wie in ISO 8859-2 definiert : Informationsverarbeitung - Teil 2: Lateinisches Alphabet Nr. 2.
UNOE	UN/ECE Zeichensatz E Wie in ISO 8859-5 definiert: Informationsverarbeitung - Teil 5: Lateinisch-/Kyrillisches Alphabet.
UNOF	UN/ECE Zeichensatz F Wie in ISO 8859-7 definiert: Informationsverarbeitung - Teil 7: Lateinisch-/Griechisches Alphabet.
UNOG	UN/ECE Zeichensatz G Wie in ISO 8859-3 definiert : Informationsverarbeitung - Teil 3: Lateinisches Alphabet.
UNOH	UN/ECE Zeichensatz H Wie in ISO 8859-4 definiert : Informationsverarbeitung - Teil 4: Lateinisches Alphabet.
UNOI	UN/ECE Zeichensatz I Wie in ISO 8859-6 definiert : Informationsverarbeitung - Teil 6: Lateinisches/Arabisches Alphabet.
UNOJ	UN/ECE Zeichensatz J Wie in ISO 8859-8 definiert : Informationsverarbeitung - Teil 8: Lateinisches/Hebräisches Alphabet.
UNOK	UN/ECE Zeichensatz K Wie in ISO 8859-9 definiert : Informationsverarbeitung - Teil 9: Lateinisches Alphabet.
UNOW	UN/ECE-Zeichensatz W ISO 10646-1, 8-bit-Code mit Technik der Code-Erweiterung zur Unterstützung der Verschlüsselung nach UTF-8 (UCS Transformation Format, 8 bit).

Verwendete Codes

UNOX	UN/ECE Zeichensatz X Technische Codeerweiterung definiert in ISO 2022 in Abstimmung mit ISO 2375.
UNOY	UN/ECE Zeichensatz Y ISO 10646-1 8-Bit Zeichensatz ohne Codeerweiterungstechnik.
0002	Syntax-Versionsnummer Gibt an, um welche Version der Syntax es sich handelt (siehe Datenelement 0001).
3	Version 3 ISO 9735 Änderung 1:1992. GS1 Beschreibung: Syntax-Versionsnummer 3. Erlaubt die Verwendung aller Zeichensätze (A, B, C, D, E und F).
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier Ein Qualifier, der die Quelle der Codes angibt, die für die Teilnehmerbezeichnung verwendet wurde.
14	GS1 Von GS1 zugewiesener Partner-Identifikationscode. Die GS1 ist eine internationale Organisation von GS1-Mitgliedsorganisationen, die das GS1-System verwalten.
0025	Referenz oder Paßwort des Empfängers, Qualifier Ein Qualifier für die Referenz-Angabe oder für das Paßwort des Empfängers.
AA	Referenz Referenz/Passwort des Empfängers ist eine Referenz..
BB	Paßwort Referenz/Passwort des Empfängers ist ein Passwort.
0029	Verarbeitungspriorität, Code Vom Absender vergebener Code, der die Verarbeitungspriorität der Übertragungsdatei angibt.
A	Höchste Priorität Höchste Prozesspriorität erforderlich.
0031	Bestätigungsanforderung Gibt an, daß der Absender einer Übertragungsdatei vom Empfänger den formal richtigen Eingang bestätigt haben möchte.
1	Angefordert Bestätigung ist angefordert.

Verwendete Codes

0035	Test-Kennzeichen Gibt an, daß die Übertragungsdatei ein Test ist.
1	Testübertragung Gibt an, das die Übertragung ein Test ist.
0051	Verwaltende Organisation Code zur Identifizierung der verwaltenden Organisation, welche die Beschreibung, Pflege und Veröffentlichung des Nachrichtentyps durchführt.
UN	UN/CEFACT United Nations Centre for Trade Facilitation and Electronic Business (UN/CEFACT). GS1 Beschreibung: UN Europäische Wirtschaftskommission (UN/ECE), Komitee zur Handelsentwicklung (TRADE), Arbeitskreis zur Entwicklung von Handelsvereinfachungen (WP.4).
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps Versionsnummer des Nachrichtentyps.
D	Entwurfs-Version Nachrichtentyp, der als Nachrichtentyp-Entwurf verabschiedet und herausgegeben wurde (gültig für Verzeichnisse, die nach März 1993 und vor März 1997 veröffentlicht wurden).
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps Freigabenummer innerhalb der aktuellen Versionsnummer des Nachrichtentyps (0052).
01B	Ausgabe 2001 - B Nachrichtentyp, der in der zweiten Ausgabe 2001 des UNTDID (Verzeichnis des Handeldatenaustauschs der Vereinten Nationen) verabschiedet und herausgegeben wurde.
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation Ein Code, der von einer Organisation vergeben wird, die für die Entwicklung und Pflege des betreffenden Nachrichtentyps verantwortlich ist; dieser Code kennzeichnet die Nachricht.
EAN004	GS1 Versionsnummer (GS1 Permanent Code)
0065	Nachrichtentyp-Kennung Ein identifizierender Code für einen Nachrichtentyp, der von der verwaltenden Organisation vergeben wird.

Verwendete Codes

IFTSTA	<p>Multimodaler Statusbericht</p> <p>Ein Code zur Identifizierung der Nachricht Multimodaler Statusbericht.</p> <p>GS1 Beschreibung: Eine Nachricht, um den Transportstatus und/oder den Wechsel des Transportstatus (d.h. Vorfall) zwischen Vertragspartnern zu übermitteln.</p>
1001	<p>Dokumentenname, Code</p> <p>Code für den Dokumentennamen.</p>
44	<p>Multimodaler Statusbericht</p> <p>Eine Nachricht, um den Transportstatus und/oder den Wechsel des Transportstatus (d.h. Vorfall) zwischen Vertragspartnern zu übermitteln.</p>
1131	<p>Codeliste, Code</p> <p> Code zur Identifikation einer Codeliste, die von einem Anwender oder einer sonstigen Organisation gepflegt wird.</p> <p>Hinweise: + 1. Die Codes für dieses Datenelement werden durch die codepflegende Stelle gepflegt, wie in Datenelement 3055 definiert.</p>
23	<p>Automatisierte Zahlung durch einen Regulierer</p> <p>Selbsterklärend.</p> <p>Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.</p> <p>GS1 Beschreibung: Automatisches System für Zahlungs-Clearing der Banken.</p>
25	<p>Bankidentifikation</p> <p>Code zur Identifizierung von Banken.</p> <p>Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.</p>
106	<p>Incoterms 1980</p> <p>(4110) Code, der die anzuwendenden Incoterms (Ausgabe 1980), unter deren Bedingungen der Verkäufer dem Käufer Waren ausliefert, angibt (ICC). Incoterms 1990: nur DE 4053 benutzen.</p> <p>Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.</p>
132	<p>Zuschlag</p> <p>Identifizierung einer Zuschlagsart.</p> <p>Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.</p>

Verwendete Codes

154	Sortierkriterium für die Zweigstellen einer Bank Identifikation einer bestimmten Zweigsteller einer Bank.
	Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.
157	Clearing Code Identifikation der verantwortlichen Bank/Clearingstelle, die abgerechnet hat oder beauftragt ist abzurechnen.
	Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.
166	Sozialversicherungsidentifikation Code zugewiesen von der Behörde, die für die Ausgabe von Sozialversicherungsidentifikationen zur Identifikation von Personen zuständig ist.
	Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.
174	Bürgeridentifikation Selbsterklärend.
	Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht. GS1 Beschreibung: Code, zugewiesen von einer nationalen Behörde, die für die Vergabe von Bürgeridenten zur Identifikation von Personen zuständig ist.
1E	Incoterms 1990 (GS1 Temporär Code) Incoterms 1990 wie von der International Chamber of Commerce (ICC) veröffentlicht.
2E	Incoterms 2000 (GS1 Temporär Code) Incoterms 2000 wie von der International Chamber of Commerce (ICC) veröffentlicht.
3E	Incoterms 2010 (GS1 Temporär Code) Incoterms 2010 wie von der International Chamber of Commerce (ICC) veröffentlicht.
ADR	Europäisches Abkommen über den Transport gefährlicher Güter (GS1 Temporär Code) Europäisches Abkommen über den Transport gefährlicher Güter auf der Straße (Accord Eurpeen au transport international dangereuses).
BR	Markenname (GS1 Temporär Code) Ein identifizierendes Zeichen oder Etikett auf Produkten eines bestimmten Unternehmens oder die Art oder Herstellung einer Handelsware.
CA	Kategorie (GS1 Temporär Code) Eine Klasse oder ein Bereich in einem Klassifikationsschema.

Verwendete Codes

CO	Farbe (GS1 Temporär Code) Beschreibung der verlangten/verfügbaren Farbe der Produkte.
FL	Aroma (GS1 Temporär Code) Die charakteristische Qualität der Güter.
HMT	Gefahrgut-Standardtext (GS1 Temporär Code) Code, der einen vereinbarten Standardtext für gefährliche Materialien angibt.
LOC	Lokationscode (GS1 Temporär Code) Dies ist ein Code zur Angabe, wo sich die elektronische Artikelsicherung an der Handelseinheit befindet. Werte existieren für die Anbringung auf der Aussenseite, versteckt im Inneren oder integriert in der Handelseinheit.
OAG	Ökologische Kontrollinstanz (GS1 Temporär Code) Ein Verwaltungsgremium zur Erstellung und Pflege von Standards bezüglich Bio-Produkten.
OCO	Ökologische Artikeleigenschaften (GS1 Temporär Code) Zur Angabe des organischen Zustands einer Handelseinheit oder von einer oder mehrerer seiner Zutaten.
OUM	Maßeinheit für die Bestellung (GS1 Temporär Code) Eine alternative Maßeinheit, mit der Handelseinheiten vom Händler bestellt, aber als andere Maßeinheit verkauft werden können.
SRN	Dienstleistungszuordnungsnummer (GS1 Temporär Code) Eine Nummer für die Identifikation eines Datenbankeintrags, der wiederkehrende Serviceleistungen speichert, z. B. Behandlung eines Patienten in einem Krankenhaus, Benutzung von Einrichtungen durch ein Mitglied einer Bibliothek, etc.
ST	Stil (GS1 Temporär Code) Spezifisches oder charakteristisches Design jeglicher Güter.
SUM	Maßeinheit für den Verkauf (GS1 Temporär Code) Beschreibung der Maßeinheit, die für den Verkauf von Handelseinheiten an den Endverbraucher benutzt wird.
SZ	Größe (GS1 Temporär Code) Jegliche gestaffelten Klassifikationen von Maßeinheiten, in denen Produkte unterteilt werden.
SZG	Größengruppe (GS1 Temporär Code) Eine Beschreibung der variablen Größe, die notwendig ist, um die Größe eines Produkts eindeutig in Verbindung mit der unverpackten Größendimension angeben zu können.
TYP	Code des Typs (GS1 Temporär Code) Dieser Code gibt den Typ der Warensicherung an der Handelseinheit an. Werte existieren für Akkustisch-magnetisch, Elektro-magnetisch, Tinte oder Farbstoff, Mikrowelle und Radio-Frequenztechnik.

Verwendete Codes

X11	Ernährungs- und Allergenhinweise (GS1 Temporär Code) Angabe, dass Ernährungs- und Allergenhinweise auf der Verpackung angebracht sind.
X12	Umwelt (GS1 Temporär Code) Angabe, dass Umweltmarkierungen (z.B. Recyclinghinweise) auf der Verpackung einer Handelseinheit angebracht sind.
X13	Ethisch (GS1 Temporär Code) Angabe, welche ethischen Handelsmarkierungen auf der Verpackung aufgebracht sind.
X14	Frei Formatiert (GS1 Temporär Code) Angabe, welche frei formatierten Markierungen auf der Verpackung sind.
X15	Verfalldatum (GS1 Temporär Code) Gibt den Typ des Ablauf-/Verfalldatums auf der Verpackung an.
X16	Nesting: Richtung (GS1 Temporär Code) Beschreibt die Anordnung zweier Teile, die speziell zusammen geschachtelt werden; ob sie in- oder aufeinander geschachtelt werden
X17	Hygiene-Verpackungsmarkierung (GS1 Temporär Code) Angabe, welche Hygieneinformation auf der Produktverpackung sind
X18	Gefährliche Komponenten können entfernt werden (GS1 Temporär Code) Angabe, ob im Artikel enthaltene gefährliche Bestandteile leicht entfernt werden können und somit den Recyclingprozess erleichtern
X19	Artikel enthält Verwertungsaufgaben (GS1 Temporär Code) Angabe, ob bestimmte Entsorgungsaufgaben für den Artikel bestehen, z.B. INTRASTAT.
X20	Artikel kann einfach demontiert werden (GS1 Temporär Code) Angabe, ob der Artikel mit Standard- Werkzeug von Verwertungseinrichtungen einfach demontiert werden kann.
X21	Harte Kunststoffverpackung (GS1 Temporär Code) Angabe, ob es der Artikel gemäß den gesetzlichen Regelungen des Zielmarktes eine harte Kunststoffverpackung ist oder darin enthalten ist
X22	Artikel ist ROHS konform? (GS1 Temporär Code) Angabe, ob ein Produkt konform mit der EU-Richtlinie RoHS ist
X23	Artikel ist Restmüll (GS1 Temporär Code) Angabe, ob der Artikel als Restmüll angesehen werden kann
X24	Artikel ist vom Kunden aufrüstbar oder wartbar (GS1 Temporär Code) Angabe, ob ein Produkt einfach aufrüstbar ist oder Teile vom Kunden ausgetauscht werden können.
X25	Artikel enthält kurzkettig gechlortes Paraffin (GS1 Temporär Code) Angabe, ob der Artikel oder seine Bestandteile Farben, Kunststoffe oder andere kurzkettig gechlorten Paraffine enthält

Verwendete Codes

X26	<p>Artikel enthält Pestizide (GS1 Temporär Code)</p> <p>Angabe, ob der Artikel als Chemikalie deklariert oder gekennzeichnet ist oder ob dieser Stoffe enthält, die als tödlich, oder gefährlich gekennzeichnet sind und das Wachstum von lebenden Organismen einschränken können.</p>
X27	<p>Artikel enthält Treibgas (GS1 Temporär Code)</p> <p>Angabe, ob der Artikel Treibgas oder Druckgas enthält.</p>
X28	<p>Artikel enthält Polyvinylchlorid (GS1 Temporär Code)</p> <p>Angabe, ob der Artikel Polyvinylchlorid (PVC) enthält, ein häufig verwendeter thermoplastischer Kunststoff</p>
X29	<p>Chemischer Artikel ist nicht für menschlichen Verzehr geeignet (GS1 Temporär Code)</p> <p>Angabe, dass der Artikel Flüssigkeiten, Gel, Leim, Pulver oder brennbare Flüssigkeit enthält und daher nicht menschlichen Verzehr geeignet ist.</p>
X30	<p>Entspricht nicht ROHS Forderungen (GS1 Temporär Code)</p> <p>Das im Artikel verwendete Material entspricht nicht den ROHS Forderungen</p>
X31	<p>Verpackungseigenschaften (GS1 Temporär Code)</p> <p>Angabe, ob die beschriebene Verpackungszusammensetzung gemietet, austauschbar, pfandpflichtig oder Einweg/nicht wiederverwendbar ist.</p>
X32	<p>Garantie: Datum des Inkrafttretens (GS1 Temporär Code)</p> <p>Datum, welches mit dem Garantie-Teil verbunden ist, üblicherweise ausgedrückt als Ereignisdatum, z.B. Beschaffungsdatum, Herstellungsdatum oder Lieferdatum.</p>
X33	<p>Garantieart (GS1 Temporär Code)</p> <p>Garantieart, die für das Teil verfügbar ist, z.B. Arbeitsleistung, Abstand, erweiterter Service.</p>
X35	<p>Garantieeinschränkung (GS1 Temporär Code)</p> <p>Legt die Beziehung zwischen verschiedenen Garantiebedingungen fest, z.B. „und“, „oder“, „die Stärkere“, „die Schwächere“.</p>
X36	<p>Saisonale Verfügbarkeit: Enddatum (GS1 Temporär Code)</p> <p>Gibt das Enddatum der saisonalen Verfügbarkeit einer Handelseinheit an.</p>
X37	<p>Saisonale Verfügbarkeit: Startdatum (GS1 Temporär Code)</p> <p>Gibt das Startdatum der saisonalen Verfügbarkeit einer Handelseinheit an.</p>
X38	<p>Saison: Kalenderjahr (GS1 Temporär Code)</p> <p>Dieses Element gibt das Kalenderjahr an, in dem die Handelseinheit verfügbar ist.</p>
X39	<p>Saisonparameter (GS1 Temporär Code)</p> <p>Angabe der Jahreszeit, in der die Handelseinheit verfügbar ist.</p>
X40	<p>Automatischer Abschaltvorgang (GS1 Temporär Code)</p> <p>Angabe, ob ein Teil mit einem automatischen Abschaltssystem an den Kunden geschickt wird</p>

Verwendete Codes

X41	Energieverbrauch: Kennzeichnung der codepflegenden Organisation (GS1 Temporär Code) Angabe der Organisation, die den Stromverbrauch von Waren im Zielmarkt reguliert.
X42	Nesting: Art (GS1 Temporär Code) Beschreibt, ob ein geschachteltes Teil in oder über dem anderen Teil liegt
X43	Display Größentyp-Code (GS1 Temporär Code) Stellt bestimmte Display-Szenarios dar, die für Maßangaben benötigt werden.
X44	Hersteller hat ein Rücknahmeprogramm (GS1 Temporär Code) Angabe, ob der Hersteller des Artikels ein Rücknahmeprogramm anbietet und die Artikel verschrottet, wiederaufbereitet oder recycled.
X45	Bildschirmauflösung (GS1 Temporär Code) Die Bildschirmauflösung eines Fernsehapparates oder von einem PC-Monitor.
X46	Ausrichtung: Reihenfolge (GS1 Temporär Code) Angabe der vom Hersteller gewünschten Reihenfolge von Anweisungen, wie der Artikel zum Verkauf ausgerichtet werden soll.
X47	Ausrichtung: Art (GS1 Temporär Code) Code, der die gewünschte Art der Ausrichtung des Artikels angibt.
X48	Energieverbrauch: Klassencode (GS1 Temporär Code) Klassencode aus einer Produktklassifikation, die Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X49	Energieverbrauch: Name der Klassifikation (GS1 Temporär Code) Bezeichnung der Klassifikation, die Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X50	Energieverbrauch: Subklasse (GS1 Temporär Code) Code, der eine untergeordnete Ebene in der Klassifikation angibt, die Informationen zum Stromverbrauch liefert.
X51	Energieverbrauch: Subklasse Name (GS1 Temporär Code) Name einer Subklasse, die die Informationen zum Stromverbrauch angibt.
X52	Bestätigungs-Status-Code (GS1 Temporär Code) Der CIC (Catalogue Item Confirmation) Bestätigungs-Code muss ein Typ von Codenummer sein, der automatisch durch ein Computersystem erzeugt werden kann.
X53	Bestätigungs-Status-Code-Beschreibung (GS1 Temporär Code) Enthält die Code-Beschreibung zu dem Code, der automatisch durch ein Computersystem erzeugt werden kann.
X54	Zusätzliche Bestätigungs-Status-Code-Beschreibung (GS1 Temporär Code) Bietet einen Weg, von Menschen eingegebene Informationen zu kommunizieren, die nicht von Maschine-zu-Maschine-Codes und Beschreibungen erfasst werden.

Verwendete Codes

X55	Korrekturmaßnahme (GS1 Temporär Code) Enthält den Code zur Korrekturmaßnahme, um den Grund festzuhalten, der das Problem verursachte.
X56	Erwartete Korrekturmaßnahme (GS1 Temporär Code) Enthält die erwartete Korrekturmaßnahme in von Menschen eingegebenen Informationen, die nicht von Maschine-zu-Maschine-Codes erfasst werden.
X57	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1 Temporär Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X58	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1 Temporär Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X59	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1 Temporär Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X60	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1 Temporär Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X61	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1 Temporär Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X62	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1 Temporär Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X63	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1 Temporär Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
ZZZ	Gegenseitig vereinbart Selbsterklärend. Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.
1153	Referenz, Qualifier Qualifier für eine Referenzangabe.
BN	Buchungsreferenznummer [1016] Referenznummer, vom Frachtführer oder seinem Agenten vergeben, wenn Frachtraum für eine Ladung reserviert wurde.
CU	Referenznummer des Versenders [1140] Referenznummer, die der Versender für eine bestimmte Warensendung für seine eigenen Zwecke oder die des Empfängers vergeben hat.

Verwendete Codes

GN	Regierungsreferenznummer Eine Nummer zur Identifikation einer Regierungsreferenz. GS1 Beschreibung: Dieser Codewert sollte nicht zur Übermittlung der Steuernummer eines Unternehmens verwendet werden (siehe Code VA).
TRI	Transportauftragsnummer (GS1 Temporär Code) Referenznummer zur Identifikation eines Transportauftrags.
1225	Nachrichtenfunktion, Code Code für die Funktion einer Nachricht.
9	Original Ursprüngliche Übertragung in Verbindung mit einem bestimmten Geschäftsvorfall.
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier Qualifier für die Funktion eines Datums, einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.
132	Ankunftsdatum/-zeit, geschätzt (2348) Datum/Zeit, an dem der Frachtführer die Ankunft eines Transportmittels am Entladehafen oder am Bestimmungsort erwartet.
137	Dokumenten/Nachrichten Datum/Zeit (2006) Ausstellungsdatum/-zeit eines Dokuments/Nachricht. Es kann die Beglaubigung einschließen.
176	Benachrichtigungsdatum/-zeit, fertiggestellt Die Benachrichtigung war zum angegebenen Datum vollständig.
178	Ankunftsdatum/-zeit, tatsächliches [2106] Datum (und Zeit) der Ankunft eines Transportmittels.
261	Freigabedatum/-zeit Zugeordnetes Datum/Zeit zur Identifikation der Freigabe von Regelungen, Konditionen, Konventionen, Produktionen usw.
334	Statusveränderung, Datum/Zeit Datum/Zeit der Veränderung eines Status.
772	Handhabungs-Startdatum/zeit, tatsächlich Tatsächliches Startdatum/zeit, an dem die Erledigung der Aktion stattfindet.
774	Handhabungs-Endedatum/zeit, tatsächlich Tatsächliches Endedatum/zeit, an dem die Erledigung der Aktion stattfindet.
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code Code für die Darstellung eines Datums, einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.
2	TTMMJJ Kalenderdatum: T = Tag, M = Monat, J = Jahr.

Verwendete Codes

101	JJMMTT	Kalenderdatum: J = Jahr, M = Monat, T = Tag.
102	JJJJMMTT	Kalenderdatum: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat, T = Tag.
104	MMWW-MMWW	Eine Zeitspanne, die durch Angabe der Startwoche in einem Monat und der Endwoche in einem Monat festgelegt ist. Die Daten sind als aufeinanderfolgende Zeichen ohne Bindestrich zu übermitteln.
107	TTT	Laufende Nummer des Tages innerhalb eines spezifizierten Jahres: T = Tag.
108	WW	Nummer der Kalenderwoche innerhalb eines spezifizierten Jahres: W = Woche.
109	MM	Nummer des Monats innerhalb eines spezifizierten Jahres: M = Monat.
110	TT	Nummer eines Tages in einen angegebenen Monat.
201	JJMMTTHHMM	Kalenderdatum einschließlich Zeit ohne Sekunden: J = Jahr, M = Monat, T = Tag, H = Stunde, M = Minute.
203	JJJJMMTTHHMM	Kalenderdatum einschließlich Zeit mit Minuten: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat, T = Tag, H = Stunde, M = Minute.
204	JJJJMMTTHHMMSS	Kalenderdatum einschließlich Zeit mit Sekunden: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat, T = Tag, H = Stunde, M = Minute, S = Sekunde.
401	HHMM	Zeit ohne Sekunden: H = Stunde, M = Minute.
501	HHMMHHMM	Zeitspanne ohne Sekunden: H = Stunde, M = Minute.
502	HHMMSS-HHMMSS	Format einer Zeitspanne, das ohne Bindestrich angegeben werden soll.
602	JJJJ	Kalenderjahr inklusive Jahrhundert J=Jahrhundert/Jahr
609	JJMM	Monat innerhalb eines Kalenderjahres: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat.
610	JJJJMM	Monat innerhalb eines Kalenderjahres: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat.

Verwendete Codes

615	JJWW	Woche innerhalb eines Kalenderjahres: J = Jahrhundert/Jahr, W = Woche (erste Woche im Januar = Woche 01).
616	JJJJWW	Woche innerhalb eines Kalenderjahres: J = Jahrhundert/Jahr, W = Woche (erste Woche im Januar = Woche 01).
713	JJMMTTHHMM-JJMMTTHHMM	Format einer Zeitspanne, das in einer aktuellen Nachricht ohne Bindestrich angegeben werden soll.
715	JJWW-JJWW	Zeitspanne, definiert durch Angabe der Startwoche eines Jahres, gefolgt von der Endwoche eines Jahres (beide ohne Jahrhundert). Die Daten werden ohne Bindestrich übertragen.
717	JJMMTT-JJMMTT	Format einer Zeitspanne, das in einer aktuellen Nachricht ohne Bindestrich angegeben werden soll.
718	JJJJMMTT-JJJJMMTT	Format einer Zeitspanne, das ohne Bindestrich angegeben werden soll.
719	JJJJMMTTHHMM-JJJJMMTTHHMM	Eine Zeitspanne, die Jahrhundert, Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minute enthält. Format einer Zeitspanne, das in einer aktuellen Nachricht ohne Bindestrich angegeben werden soll.
720	THHMM-THHMM	Format einer Zeitspanne, das ohne Bindestrich angegeben werden soll, (T = Tag in der Woche; 1 = Montag; 2 = Dienstag; ... 7 = Sonntag).
801	Jahr	Zur Angabe einer Anzahl von Jahren.
802	Monat	Zur Angabe einer Anzahl von Monaten.
803	Woche	Zur Angabe einer Anzahl von Wochen.
804	Tag	Zur Angabe einer Anzahl von Tagen.
805	Stunde	Zur Angabe einer Anzahl von Stunden.
806	Minute	Zur Angabe einer Anzahl von Minuten.
810	Trimester	Angabe der Anzahl von Trimestern (drei Monate).

Verwendete Codes

811	Halber Monat Zur Angabe eines halben Monats.
21E	TTHHMM-TTHHMM (GS1 Temporär Code) Format einer Zeitspanne, das in einer aktuellen Nachricht ohne Bindestrich angegeben werden soll.
3035	Beteiligter, Qualifier Qualifier, der dem Beteiligten eine spezifische Funktion zuordnet.
AB	Agent/Beauftragter des Käufers Partner, der die Warenbestellung im Namen des tatsächlichen Käufers tätigt.
ACD	Partner hat Zugriff auf alle nicht öffentl. Daten (GS1 Temporär Code) Der identifizierte Partner hat Zugriff auf alle nicht-öffentlich verfügbaren Preisdaten und preisunabhängige Daten des aktuellen Produkts.
ACN	Partner hat nur Zugriff auf nicht öffentl. zugängl. preisunabh. Daten (GS1 Temporär Code) Der identifizierte Partner hat nur Zugriff auf alle nicht-öffentlich verfügbaren preisunabhängigen Daten des aktuellen Produkts.
ACP	Partner hat nur Zugriff auf nicht öffentlich zugängliche Preisdaten (GS1 Temporär Code) Der identifizierte Partner hat nur Zugriff auf alle nicht-öffentlich verfügbaren Preisdaten des aktuellen Produkts.
AE	Agent/Beauftragter des Deklaranten Natürliche oder juristische Person, die eine Erklärung an eine offizielle Stelle im Namen einer anderen natürlichen oder juristischen Person abgibt, sofern sie die gesetzliche Befugnis hat (CCC).
AG	Agent/Beauftragter (3196) Partner, der autorisiert ist, im Namen eines Dritten zu handeln.
AP	Abnehmer (3352) Partner, der Waren, Produkte, Dienstleistungen, usw. entgegennimmt.
AS	Kontoführendes Kreditinstitut Identifiziert das Kreditinstitut, bei dem das/die Konto/en geführt wird/werden.
BE	Begünstigter Endempfänger der Geldmittelempfänger. In der Regel der Kontoinhaber, der vom Zahlungspflichtigen die Rückerstattung erhält.
BF	Bank des Begünstigten Identifiziert das kontoführende Kreditinstitut des Begünstigten oder Zahlungsempfängers.
BK	Kreditinstitut Partner, der als Kreditinstitut agiert.

Verwendete Codes

BL	Empfänger des Konnossement Partner, der das Konnossement erhält.
BO	Broker- oder Verkaufsbüro Partner, der im Auftrag des Verkäufers als Makler oder Verkaufsbüro agiert.
BQ	Bank, bei der ein Scheck gezogen wird Identifiziert die Bank, auf die der Scheck auf Anweisung des auftragerteilenden Kunden ausgestellt werden soll.
BS	Berechnen und liefern an Partner, der Waren- und Rechnungsempfänger ist.
BY	Käufer Partner, an den Ware verkauft wurde und/oder eine Dienstleistung bereitgestellt wurde.
CA	Frachtführer (3126) Partner, der den Transport von Waren zwischen definierten Punkten durchführt oder arrangiert.
CG	Agent des Frachtführers Partner, der autorisiert ist, für einen Frachtführer oder in dessen Namen zu agieren.
CH	Anschlußfrachtführer Eigentümer oder Bediener von Transportmitteln, in die die Güter eines bestimmten Geschäftsvorfalles umgeladen werden.
CK	Leergutabholstelle Partner, von dessen Grundstück leere Ladungsträger abgeholt werden sollen oder wurden.
CM	Zoll Identifikation der Zollbehörde, die für den Geschäftsvorfall oder für die Versendung relevant ist.
CN	Empfänger (3132) Partner, an den Waren geliefert werden.
CO	Unternehmenszentrale Identifikation der Zentrale eines Unternehmens.
COD	Versender der Angebotsanfrage Geschäftspartner, der eine Anfrage für ein Angebot sendet
CPE	Zentralregulierer (GS1 Temporär Code) Unternehmen, an das Forderungen und Verbindlichkeiten abgetreten werden. GS1 Beschreibung: Partner, der Zentral- (oder Sammel-)Regulierung anbietet.
CPU	Zentrale Beschaffungsgesellschaft (GS1 Temporär Code) Partner, der für alle Angelegenheit der Beschaffung verantwortlich ist (z. B.: Angebote, Bestellungen, Rechnungen, ...).

Verwendete Codes

CQ	Scheckaussteller Partner, auf den der Scheck ausgestellt werden soll, wenn abweichend vom Begünstigten.
CR	Leergutsammelstelle Partner, auf dessen Grundstück Leergut zurückkommt oder zurückkommen soll.
CRB	Bank des Gläubigers (SWIFT-Code) Identifiziert die kontoführende Bank des Gläubigers.
CRE	Gläubiger (SWIFT-Code) Die Partei, die Kapital zur Verfügung stellt
CS	Sammelgutspediteur Partner, der verschiedene Sendungen und Zahlungen zusammenfasst.
CW	Eigentümer des Ladungsträgers Eigentümer des Ladungsträgers (Container usw.).
CX	Agent des Empfängers Partner, der autorisiert ist, im Namen des Empfängers zu handeln.
CZ	Absender (3336) Partner, der aufgrund vertraglicher Vereinbarungen mit dem Frachtführer, an diesen übergibt, über diesen versendet oder über diesen geleitet hat. Synonym: Verloader, Versender.
DBB	Bank des Schuldners (SWIFT-Code) Identifiziert die kontoführende Bank des Schuldners.
DCS	Zeitangestellter Eine Person, die vorübergehend angestellt ist.
DCT	Designer Ein Beteiligter, der Produkte entwirft.
DCU	Empfänger des Angebotes Geschäftspartner, an den das Angebot geliefert wurde oder geliefert werden soll.
DCV	Entwickler Ein Beteiligter, der Produkte entwickelt.
DCX	Rückzahlungsempfänger Empfänger, der eine Rückzahlung erhält.
DEF	Fleischschneider Person, die die Aufgabe hat, das Fleisch zu schneiden bzw. zu zerkleinern.
DEQ	Versender Partner, der für den Versand der Ware zuständig ist.

Verwendete Codes

DER	Ursprungs-Datenpool Ein Datenpool, der die Funktionalitäten unterstützt, die Quelldaten benötigen, wie z.B. Laden, Veröffentlichung, Bekanntmachung, Registrierung, usw.
DES	Markeninhaber Markeninhaber eines Produkts.
DL	Verkaufskommissionär Unternehmen, welches Finanzdienstleistungen anbietet, wobei eine Firma Forderungen an das Factoring Institut (Inkassostelle) verkauft oder überträgt.
DM	Partner, dem Dokumente vorgelegt werden müssen Partner, dem Dokumente vorgelegt werden müssen.
DP	Lieferanschrift (3144) Partner, an den Waren geliefert werden sollen, falls dieser nicht mit dem Empfänger identisch ist. GS1 Beschreibung: Partner, an den die Ware geliefert werden soll, wenn er nicht mit dem Käufer identisch ist.
DS	Distributeur Partner, der Waren, Zahlungen oder Dokumente verteilt.
EM	Partner, der elektronische Mitteilungen über Rechnungen erhalten soll Partner, der über die Rechnungsausstellung (via EDI) informiert wird.
EO	Eigentümer des Ladungsträgers Beteiligter, dem die Ladungsträger gehören.
EX	Exporteur (3030) Partner, der eine Exporterklärung erstellt oder auf dessen Anweisung ein Zollabwicklungsagent oder eine andere autorisierte Person eine solche erstellt. Das kann einen Hersteller, Verkäufer oder eine andere Person einschließen. In einer Zollunion kann der Absender dieselbe Bedeutung wie ein Exporteur haben.
FD	Muttergesellschaft des Käufers Muttergesellschaft, z.B. Holdingunternehmen.
FP	Zahlungspflichtiger für die Frachtkosten Partner, der für die Zahlung der Fracht verantwortlich ist.
FR	Nachricht von Partner, von dem die Nachricht kommt.
FW	Spediteur Partner, der die Warenbeförderung arrangiert.
GL	Sozialversicherte Person Person, die in einem Sozialversicherungsprogramm registriert ist.

Verwendete Codes

GM	Lagerbestandskontrolleur Besondere Identifizierung des Partners, der für die Lagerbestandskontrolle verantwortlich ist.
GO	Eigentümer der Ware Beteiligter, dem die Waren gehören.
GQ	Schlachter Partner oder Person, der geschlachtet hat oder schlachten wird.
GW	Partner, der alle Funktionen erfüllt Code, der angibt, daß der identifizierte Partner alle Funktionen innerhalb eines Unternehmens erfüllt.
GX	Betreiber eines zentralen Kataloges Partner, der einen zentralen Katalog betreibt
GY	Bestandsberichterstatter Partner, der die Inventurbestände berichtet.
GZ	Ersatzlieferant Partner, der Waren oder Dienstleistungen liefern kann, wenn der Hauptlieferant nicht lieferfähig ist.
HP	Endgültiger Nachrichtempfänger Identifiziert den endgültigen Nachrichtempfänger.
HQ	Kontoinhaber (SWIFT-Code) Identifiziert den Kontoinhaber.
HX	Schuldner (SWIFT-Code) Der Partner, von dem die Zahlung fällig ist.
I1	Zwischengeschaltete Bank 1 Ein Kreditinstitut zwischen der beauftragten Bank und der Bank des Begünstigten.
I2	Zwischengeschaltete Bank 2 Ein Kreditinstitut zwischen der beauftragten Bank und der Bank des Begünstigten.
II	Rechnungssteller (3028) Partner, der die Rechnung erstellt.
IM	Importeur (3020) Partner, der eine Importdeklaration erstellt oder auf dessen Anweisung ein Zollabwicklungsagent oder eine andere autorisierte Person eine solche erstellt. Das kann eine Person, die die Ware besitzt oder einen Wareneempfänger einschließen.
IN	Versicherer Eine Person oder Gesellschaft, die Versicherungspolicen gegen Prämienzahlung anbietet.

Verwendete Codes

IPA	<p>Partnerstammdaten Pflegestelle (GS1 Temporär Code)</p> <p>Partner innerhalb eines Unternehmens, der für die Partnerstammdaten verantwortlich ist. Der Nachrichtentyp PARTIN wird von diesem Partner angefordert oder versendet.</p>
IPD	<p>Artikelstamm Pflegestelle (GS1 Temporär Code)</p> <p>Partner innerhalb eines Unternehmens, der für Preisgestaltung, sowie die weiteren Artikelinformationen verantwortlich ist. Die Nachrichtentypen PRICAT oder PRODAT werden von diesem Partner angefordert oder versendet.</p>
IPR	<p>Preislisten Pflegestelle (GS1 Temporär Code)</p> <p>Partner innerhalb eines Unternehmens, der für die Preisinformationen verantwortlich ist. Der Nachrichtentyp PRICAT wird von diesem Partner angefordert oder versendet.</p>
ITO	<p>Rechnungsanschrift (GS1 Temporär Code)</p> <p>Partner, dem die Rechnung gesendet wird und der die Rechnung im Namen des Rechnungsempfängers verarbeitet. Zu beachten ist, daß der Rechnungsempfänger gesetzlich für die Rechnung verantwortlich ist und vom verarbeitenden Partner abweichen kann.</p>
IV	<p>Rechnungsempfänger (3006) Partner, an den die Rechnung gerichtet wurde.</p>
JB	<p>Abholer</p> <p>Partner, der die Waren abholt oder abgeholt hat.</p> <p>GS1 Beschreibung: Partner, der die Waren abholt oder abgeholt hat.</p>
LC	<p>Mehrwertsteuer-Pflichtiger</p> <p>Ein Code zur Identifikation des Beteiligten, der für die MwSt-Deklaration beim Verkauf von Waren und Dienstleistungen verantwortlich ist.</p>
LD	<p>Vorsteuer-Abzugsberechtigter</p> <p>Ein Code zur Identifikation des Beteiligten, der für den Vorsteuerabzug beim Verkauf von Waren und Dienstleistungen in Frage kommt.</p>
LF	<p>Unternehmenszentrale des Käufers</p> <p>Identifizierung der Unternehmenszentrale des Käufers.</p>
LG	<p>Unternehmenszentrale des Lieferanten</p> <p>Identifikation der Unternehmenszentrale des Lieferanten.</p>
LP	<p>Verlader</p> <p>Partner, der für die Ladung verantwortlich ist, wenn er vom Frachtführer abweicht.</p>
LSP	<p>Logistikdienstleister (GS1 Temporär Code)</p> <p>Partner, der einen anderen Partner mit logistischen Dienstleistungen versorgt (z. B. Umpacken der Waren des Lieferanten), die zu einer Wertsteigerung bei den Produkten führen.</p>
MA	<p>Endempfänger einer Position</p> <p>Partner, für den die Position endgültig bestimmt ist.</p>

Verwendete Codes

MF	Warenhersteller Partner, der die Waren herstellt.
MP	Produktionsstätte Selbsterklärend. GS1 Beschreibung: Gewerbliche Abteilung eines Unternehmens, in der Güter mit geeigneter Ausrüstung und Ausstattung gefertigt werden.
MR	Nachrichtenempfänger Ein Beteiligter, der eine oder mehrere Nachrichten empfängt.
MS	Dokumenten/Nachrichten Ersteller/Absender Ersteller eines Dokumentes und/ oder Sender einer Nachricht.
N1	Zu benachrichtigender Partner Nummer 1 Erster Partner, der benachrichtigt werden muß.
N2	Zu benachrichtigender Partner Nummer 2 Zweiter Partner, der benachrichtigt werden muß.
NFP	Kein funktionaler Schwerpunkt zugeordnet (GS1 Temporär Code) Code, der anzeigt, daß der identifizierte Partner alle oder die meisten Funktionen innerhalb eines Unternehmens erfüllt.
NI	Zu benachrichtigender Partner (3180) Partner, der über die Ankunft der Waren informiert werden muß.
OB	Bestellt von Partner, der eine Bestellung erstellte. GS1 Beschreibung: Partner, der eine Bestellung von Waren oder Dienstleistungen erstellte.
OR	Beauftragte Bank Identifikation des Konto-Dienstleisters für den auftragerteilenden Kunden oder Zahlungspflichtigen.
OS	Ursprünglicher Versender Der ursprüngliche Versender der Waren
OV	Eigentümer der Transportmittel (3126) Eigentümer der Transportmittel. Kein Synonym für Frachtführer = CA.
OY	Auftragserteilender Kunde Identifiziert den Urheber der Anweisung, wird nur in Finanznachrichten verwendet. GS1 Beschreibung: Wird nur in Finanz-Nachrichten verwendet.
P1	Kontaktpartner 1 Erster Partner, der anzusprechen ist.
P2	Kontaktpartner 2 Zweiter Partner, der anzusprechen ist.

Verwendete Codes

PB	Zahlendes Kreditinstitut Kreditinstitut, das für die Zahlung vorgesehen ist.
PE	Zahlungsempfänger Identifiziert den Kreditor, wenn er vom Begünstigten abweicht.
PF	Empfänger der Frachtrechnung Partner, an den die Frachtrechnung gesendet werden soll.
PL	Zahlungspflichtiger Identifiziert den Debitor, wenn er vom auftragerteilenden Kunden abweicht (Bankwesen).
PO	Auftraggeber Wird nur verwendet, wenn Auftraggeber und Käufer nicht identisch sind.
PR	Zahlender (3308) Partner, der die Zahlung veranlaßt.
PW	Übernahmestelle (3282) Partner, bei dem die Waren aufgenommen oder übernommen werden sollen (d.h. wenn er vom Absender abweicht).
PX	Empfänger aller Dokumente Ein Beteiligter, der als Empfänger aller Dokumente benannt ist.
PY	Kontrollstelle Partner oder Kontaktperson, der im Auftrag eines Frachtführers oder dessen Agenten aktuelle Werte über Mengen, Gewichte, Volumina und/oder Maßangaben von Waren oder Behältern erstellt, die in einen Transportvertrag einfließen und auf denen Gebühren basieren.
QP	Angebotsmakler (GS1 Temporär Code) Partner, der die Anfragen versendet und die Angebote empfängt.
RA	Zentralbank oder Meldebehörde Identifiziert die Zentralbank oder Meldebehörde, die über bestimmte Inhalte einer Nachricht benachrichtigt werden muß.
RB	Empfangendes Kreditinstitut Kreditinstitut, das für den Zahlungseingang vorgesehen ist.
RE	Empfänger der Rechnungsregulierung Partner, an den die Zahlung für eine Handelsrechnung oder einen Wechsel zu überweisen ist.
RH	Kreditinstitut des Verkäufers Kreditinstitut, das vom Verkäufer für den Zahlungseingang vorgesehen ist. RDFI (ACH Übertragungen).
RV	Schecknehmer Identifiziert den Partner, der den Scheck erhalten soll, wenn er vom Geldmittelempfänger abweicht.

Verwendete Codes

SA	Personalnummer des Verkäufers (GS1 Temporär Code) Identifikation einer Verkäufersnummer.
SE	Verkäufer (3346) Partner, der Waren an einen Käufer verkauft.
SF	Versenden von Identifikation des Partners, bei dem die Waren verladen werden bzw. wurden.
SN	Lagernummer Ein Geschäftspartner, der ein Lager oder einen Speicher unterhält. GS1 Beschreibung: Nummer zur Identifikation eines Lagers.
SR	Beauftragter/Agent des Lieferanten (3254) Partner, der den Verkäufer bei Handelstransaktionen repräsentiert. GS1 Beschreibung: Partner, der den Lieferanten bei Handelstransaktionen repräsentiert
SS	Gebühreneinzugszentrale der Sozialversicherung Partner, der die Sozialversicherungsprämien einzieht.
ST	Versenden an Identifikation des Partners, an den die Waren versendet werden bzw. wurden.
SU	Lieferant Partner, der Waren und/oder Dienstleistungen liefert. GS1 Beschreibung: Partner, der Dienstleistungen und/oder Waren anbietet oder besitzt und diese verschickt oder für den Handel verfügbar macht.
TC	Steuereinziehende Behörde Partner, der Steuern einzieht.
TPE	Testbeauftragter (GS1 Temporär Code) Partner, der berechtigt ist, einen bestimmten Test durchzuführen.
TS	Empfänger der zertifizierten Testergebnisse Partner, an den die zertifizierten Testergebnisse gesendet werden sollen.
UC	Endempfänger Partner, der auf der Rechnung oder Packliste als der Endempfänger der angegebenen Ware angeführt ist.
UD	Endverbraucher Der Endempfänger der Waren.
WH	Lagerhalter (3022) Partner, der die Verantwortung für die Wareneinlagerung trägt.
WS	Großhändler Verkäufer von Produkten, vorwiegend in großen Mengen, die von anderen weiterverkauft werden.

Verwendete Codes

X45	Angebotsliefernde Partei (GS1 Temporär Code) Partner, an den das Angebot geliefert wird oder wurde.
X47	Kassennummer (GS1 Temporär Code) Nummer, die zur Identifikation einer Kasse zugeordnet wurde.
X48	Corporate Identity (GS1 Temporär Code) Identifikation des Partners, dem alle anderen Partner der gleichen Wirtschaftsorganisation angeschlossen sind.
X49	Zerleger (GS1 Temporär Code) Person, deren Aufgabe es ist, Fleisch aufzuschneiden oder zu zerkleinern.
X50	Hackfleischhersteller (GS1 Temporär Code) Ein Ort, wo Tierfleisch mit Hilfe eines Fleischwolfes in sehr kleine Stücke geschnitten wird.
X51	Mäster (GS1 Temporär Code) Partner, der Tiere mästet.
X52	Züchter (GS1 Temporär Code) Partner, der Tiere züchtet.
X53	Urheberrecht-Inhaber (GS1 Temporär Code)
X54	Temperaturschwankung (GS1 Temporär Code) Temperaturschwankung plus und minus
X55	LKW entfernt (GS1 Temporär Code) LKW entfernt
X56	Kein verfügbarer Laderaum (GS1 Temporär Code) Die Waren / Sendungen / Geräte konnten aufgrund von fehlendem fehlendem Laderaum nicht geladen werden.
ZZZ	Gegenseitig vereinbart Die Partnerspezifikation wurde von den Austauschpartnern bilateral vereinbart.
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code Code für die verantwortliche Stelle einer Codeliste.
2	CEC (Commission of the European Communities) Allgemein: siehe auch Codes 140, 141, 142, 162. GS1 Beschreibung: Kommission der Europäischen Gemeinschaft
3	IATA (International Air Transport Association) Internationale Organisation der Luftfahrtindustrie. GS1 Beschreibung: Internationale Luftfrachtvereinigung
5	ISO (International Organization for Standardization) Internationale Organisation für Standardisierung.

Verwendete Codes

6	UN/ECE (United Nations - Economic Commission for Europe) Vereinte Nationen-Europäische Wirtschaftskommission.
7	CEFIC (Conseil European des Federation de l'Industrie Chimique) EDI-Projekt der Chemischen Industrie.
8	EDIFICE EDI-Forum der an der Computer- und Elektroindustrie interessierten Länder (EDI-Projekt für EDP/ADP-Sektor). GS1 Beschreibung: EDI-Forum für Unternehmen der Computer- und Elektronikbranche (EDI-Projekt EDV/ADV-Branche).
9	GS1 GS1 (früher EAN International), eine Organisation der GS1 Mitglieds-Organisationen, die das GS1-System entwickelt. GS1 Beschreibung: EAN International.
10	ODETTE Organisation für den Datenaustausch durch Tele-Transmission in Europa (Projekt der europäischen Automobilindustrie).
17	S.W.I.F.T. Society For Worldwide Interbank Financial Telecommunications s.c.
28	EDITEUR (European book sector electronic data interchange group) Identifizierender Code für die Paneuropäische Benutzergruppe der Buchbranche, Verantwortliche Stelle zur Vergabe von Codewerten innerhalb der Buchbranche.
60	Vergeben von einer nationalen Handelsagentur Codeliste einer nationalen Agentur.
65	GS1 France Organisation, die für das GS1 System in Frankreich verantwortlich ist.
68	GS1 Italy Organisation, die für das GS1 System in Italien verantwortlich ist.
83	US, National Retail Federation Die National Retail Federation ist die Handelsvertretung für die gesamte US-Konsumgüterwirtschaft. Zur zusätzlichen Unterstützung und Weiterbildung werden auch standardisierte Codes für Farben und Größen für die Konsumgüterwirtschaft entwickelt und veröffentlicht.
84	DE, BRD (Gesetzgeber der Bundesrepublik Deutschland) Deutsche Legislative.
86	Vergeben vom Ersteller der Nachricht Codes, vergeben vom Ersteller der Nachricht.
87	Vergeben vom Frachtführer Codes, vergeben vom Frachtführer.

Verwendete Codes

88	Vergeben vom Besitzer Vom Besitzer zugeteilt (z. B. in der Konstruktion verwendet).
89	Vergeben vom Distributeur Code, vergeben vom Distributeur.
90	Vergeben vom Hersteller Code, vergeben vom Hersteller.
91	Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten Code, vergeben vom Verkäufer oder seinem Agenten. GS1 Beschreibung: Code, vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten.
92	Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten Code, vergeben vom Käufer oder seinem Agenten.
112	US, U.S. Census Bureau Das Statistische Bundesamt des US-amerikanischen Wirtschaftsministeriums.
113	GS1 US Organisation, die für das GS1 System in USA verantwortlich ist.
116	US, ANSI ASC X12 American National Standards Institute ASC X12.
131	DE, Bundesverband deutscher Banken Bundesverband deutscher Banken
136	GS1 UK Organisation, die für das GS1 System im Vereinigten Königreich verantwortlich ist.
137	AT, Verband oesterreichischer Banken und Bankiers Verband österreichischer Banken und Bankiers.
174	DE, DIN (Deutsches Institut fuer Normung) Deutsches Normungsinstitut
182	US, Standard Carrier Alpha Code (Motor) Organisation, die die SCAC Listen pflegt in Nord Amerika.
194	AU, AQIS (Australischer Quarantäne- und Inspektions- Service) Australischer Quarantäne- und Inspektions- Service
200	GS1 Netherlands Organisation, die für das GS1 System in den Niederlanden verantwortlich ist.
245	GS1 Denmark Organisation, die für das GS1 System in Dänemark verantwortlich ist.
246	GS1 Germany Organisation, die für das GS1 System in Deutschland verantwortlich ist.

Verwendete Codes

260	Ediel Nordic forum Code zur Identifikation des Ediel Nordic forum, einer Standardisierungsorganisation für die EDI-Anwendung zwischen Anwendern im nordischen Energiesektor.
281	GS1 Belgium & Luxembourg Organisation, die für das GS1 System in Belgien und Luxemburg verantwortlich ist.
286	SE, TCO (Tjänstemännens Central Organisation) Die schwedische "Confederation of Professional Employees".
294	GS1 Austria Organisation, die für das GS1 System in Österreich verantwortlich ist.
295	AU, Therapeutic Goods Administration (TGA) Australische Institution, die für die Verwaltung von Arzneimittelrecht in Australien verantwortlich ist.
297	IT, Ufficio IVA Amt, welches für die Verwaltung von MwSt-Nummern in Italien zuständig ist (Italienisches Institut für die Vergabe einer Ust-Nummer).
298	GS1 Spain Organisation, die für das GS1 System in Spanien verantwortlich ist.
316	GS1 Finland Organisation, die für das GS1 System in Finnland verantwortlich ist.
317	GS1 Brazil Organisation, die für das GS1 System in Brasilien verantwortlich ist.
324	GS1 Ireland Organisation, die für das GS1 System in Irland verantwortlich ist.
325	GS1 Russia Organisation, die für das GS1 System in Russland verantwortlich ist.
326	GS1 Poland Organisation, die für das GS1 System in Polen verantwortlich ist.
327	GS1 Estonia Organisation, die für das GS1 System in Estland verantwortlich ist.
376	PANTONE Organisation zur Vergabe von Farb-Codes
400	FAO (Food and Agriculture Organisation) Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen.
CEN	Comite European de Normalisation (GS1 Temporär Code) Europäisches Normungsinstitut.

Verwendete Codes

PMS	Pantone Matching System (GS1 Temporär Code) Pantone Abstimmungs-System.
RAL	DE, Deutsches Institut für Gütersicherung und Kennzeichnung (GS1 Temporär Code)
TGA	AU, Therapeutic Goods Administration (GS1 Temporär Code) Australische Administration, die für die Regulierung therapeutischer Waren in Australien verantwortlich ist.
X5	IT, Ufficio IVA (GS1 Temporär Code) Ufficio responsabile gestione partite IVA, Italy (Italienisches Institut für die Vergabe von Mehrwertsteuer-Identifikationsnummern).
X6	Vergeben vom Logistikdienstleister (GS1 Temporär Code) Codes, vergeben vom Logistikdienstleister.
ZZZ	Gegenseitig vereinbart Ein Code, angegeben in einer Codeliste, der als Zwischenlösung von Handelspartnern vereinbart ist, bis ein genauer Code in der Codeliste festgelegt werden kann.
3207	Ländernamen, Code Identifikation des Ländernamens oder eines anderen geographischen Abschnittes nach ISO 3166.
AD	ANDORRA
AE	VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE
AF	AFGHANISTAN
AG	ANTIGUA und BARBUDA
AI	ANGUILLA
AL	ALBANIEN
AM	ARMENIEN
AN	NIEDERLÄNDISCHE ANTILLEN
AO	ANGOLA
AQ	ANTARKTIS
AR	ARGENTINIEN
AS	AMERIKANISCH-SAMOA
AT	ÖSTERREICH
AU	AUSTRALIEN
AW	ARUBA
AZ	ASERBAIDISCHAN
BA	BOSNIEN UND HERZEGOWINA

Verwendete Codes

BB	BARBADOS
BD	BANGLADESCH
BE	BELGIEN
BF	BURKINA FASO
BG	BULGARIEN
BH	BAHRAIN
BI	BURUNDI
BJ	BENIN
BM	BERMUDA
BN	BRUNEI DARUSSALAM
BO	BOLIVIEN
BR	BRASILIEN
BS	BAHAMAS
BT	BHUTAN
BV	BOUVETINSELN
BW	BOTSWANA
BY	WEISSRUSSLAND
BZ	BELIZE
CA	KANADA
CC	KOKOSINSELN (KEELING)
CD	KONGO, DEMOKRATISCHE REPUBLIK
CF	ZENTRALE AFRIKANISCHE REPUBLIK
CG	KONGO
CH	SCHWEIZ
CI	ELFENBEINKÜSTE
CK	COOKINSELN
CL	CHILE
CM	KAMERUN
CN	CHINA
CO	KOLUMBIEN
CR	COSTA RICA
CU	KUBA
CV	CAPE VERDE

Verwendete Codes

CX	WEIHNACHTSINSEL
CY	ZYPERN
CZ	TSCHECHISCHE REPUBLIK
DE	DEUTSCHLAND, BUNDESREPUBLIK
DJ	DSCHIBUTI
DK	DÄNEMARK
DM	DOMINICA
DO	DOMINIKANISCHE REPUBLIK
DZ	ALGERIEN
EC	ECUADOR
EE	ESTLAND
EG	ÄGYPTEN
EH	WESTSAHARA
ER	ERITREA
ES	SPANIEN
ET	ÄTHIOPIEN
FI	FINNLAND
FJ	FIDSCHI
FK	FALKLANDINSELN (MALVINEN)
FM	MIKRONESIEN, FÖDERIERTE STAATEN VON
FO	FÄRÖER
FR	FRANKREICH
GA	GABON
GB	GROßBRITANNIEN
GD	GRENADA
GE	GEORGIEN
GF	FRANZÖSISCH GUIANA
GH	GHANA
GI	GIBRALTAR
GL	GRÖNLAND
GM	GAMBIA
GN	GUINEA
GP	GUADELOUPE

Verwendete Codes

GQ	ÄQUATORIALGUINEA
GR	GRIECHENLAND
GS	SÜDGEORGIEN UND DIE SÜDLICHEN SANDWICHINSELN
GT	GUATEMALA
GU	GUAM
GW	GUINEA-BISSAU
GY	GUYANA
HK	HONG KONG
HM	HEARD UND DIE McDONALDINSELN
HN	HONDURAS
HR	KROATIEN
HT	HAITI
HU	UNGARN
ID	INDONESIEN
IE	IRLAND
IL	ISRAEL
IN	INDIEN
IO	BRITISCHES TERRITORIUM IM INDISCHEN OZEAN
IQ	IRAK
IR	IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK)
IS	ISLAND
IT	ITALIEN
JM	JAMAICA
JO	JORDANIEN
JP	JAPAN
KE	KENIA
KG	KIRGISISTAN
KH	KAMBODSCHA
KI	KIRIBATI
KM	KOMOREN
KN	ST.KITTS UND NEVIS
KP	KOREA, DEMOKRATISCHE VOLKSREPUBLIK VON
KR	KOREA, REPUBLIK

Verwendete Codes

KW	KUWAIT
KY	KAIMANINSELN
KZ	KASACHSTAN
LA	LAOS, DEMOKRATISCHE VOLKSREPUBLIK
LB	LIBANON
LC	ST.LUCIA
LI	LIECHTENSTEIN
LK	SRI LANKA
LR	LIBERIA
LS	LESOTHO
LT	LITAUEN
LU	LUXEMBURG
LV	LETTLAND
LY	LIBYEN
MA	MAROKKO
MC	MONACO
MD	MOLDAU
MG	MADAGASKAR
MH	MARSHALLINSELN
MK	MAKEDONIEN, DIE FRÜHERE JUGOSLAWISCHE REPUBLIK
ML	MALI
MM	MYANMAR
MN	MONGOLEI
MO	MACAU
MP	MARIANEN, NÖRDLICHE
MQ	MARTINIQUE
MR	MAURITANIEN
MS	MONTSERRAT
MT	MALTA
MU	MAURITIUS
MV	MALEDIVEN
MW	MALAWI
MX	MEXIKO

Verwendete Codes

MY	MALAYSIA
MZ	MOZAMBIK
NA	NAMIBIA
NC	NEUKALEDONIEN
NE	NIGER
NF	NORFOLKINSEL
NG	NIGERIA
NI	NICARAGUA
NL	NIEDERLANDE
NO	NORWEGEN
NP	NEPAL
NR	NAURU
NU	NIUE
NZ	NEUSEELAND
OM	OMAN
PA	PANAMA
PE	PERU
PF	FRANZÖSICH-POLYNESIEN
PG	PAPUA-NEUGUINEA
PH	PHILIPPINEN
PK	PAKISTAN
PL	POLEN
PM	ST.PIERRE UND MIQUELON
PN	PITCAIRNINSELN
PR	PUERTO RICO
PS	PALESTINENSISCHES GEBIET, BESETZT
PT	PORTUGAL
PW	PALAU
PY	PARAGUAY
QA	QUATAR
RE	REUNION
RO	RUMÄNIEN
RS	Serbien

Verwendete Codes

RU	RUSSISCHE FÖDERATION
RW	RWANDA
SA	SAUDI ARABIEN
SB	SALOMONEN
SC	SEYCHELLEN
SD	SUDAN
SE	SCHWEDEN
SG	SINGAPUR
SH	ST.HELENA
SI	SLOWENIEN
SJ	SVALBARD UND JAN MAYEN
SK	SLOWAKEI
SL	SIERRA LEONE
SM	SAN MARINO
SN	SENEGAL
SO	SOMALIA
SR	SURINAME
ST	SAO TOME UND PRINCIPE
SV	EL SALVADOR
SY	SYRIEN (ARABISCHE REPUBLIK)
SZ	SWAZILAND
TC	TURKS- UND CAICOSINSELN
TD	TSCHAD
TF	FRANZÖSISCHE SÜDGEBIETE
TG	TOGO
TH	THAILAND
TJ	TADSCHIKISTAN
TK	TOKELAU
TM	TURKMENISTAN
TN	TUNESIEN
TO	TONGA
TP	OSTTIMOR NA NAMIBIA
TR	TÜRKEI

Verwendete Codes

TT	TRINIDAD UND TOBAGO
TV	TUVALU
TW	TAIWAN, PROVINZ VON CHINA
TZ	TANSANIA, VEREINIGTE REPUBLIK
UA	UKRAINE
UG	UGANDA
UM	AMERIKANISCHE ÜBERSEEINSELN, KLEINERE
US	VEREINIGTE STAATEN
UY	URUGUAY
UZ	USBEKISTAN
VA	VATIKANSTADT
VC	ST.VINCENT UND DIE GRENADINEN
VE	VENEZUELA
VG	BRITISCHE JUNGFERNINSELN
VI	AMERIKANISCHE JUNGFERNINSELN
VN	VIETNAM
VU	VANUATU
WF	WALLIS UND FUTUNA
WS	SAMOA
YE	JEMEN
YT	MAYOTTE
YU	JUGOSLAWIEN
ZA	SÜDAFRIKA
ZM	SAMBIA
ZW	SIMBABWE

3227

Ortsangabe, Qualifier
Qualifier für die Funktion einer Ortsangabe.

16E

Ort eines Status (GS1 Temporär Code)
Identifikation der Lokation eines Status.

4233

Markierungsanweisungen, Code
Code für Markierungsanweisungen.

Verwendete Codes

33E	Ausgezeichnet mit der Nummer der Versandeinheit - NVE (SSCC)(GS1 Temporär Code) Gibt an, dass die Nummer der Versandeinheit, NVE (SSCC), auf einem Packstück angebracht ist.
4405	Status, Code Code für einen Status.
1	Zu erledigen Anmerkung, daß die angefragte Dienstleistung in der Bestellung unerledigt geblieben ist.
3	Angekommen in schadhaftem Zustand [UN/Rec24 transport status] GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel sind beschädigt an einem Ort eingetroffen.
4	Beendet Der Betrag hat Endgültigkeitsstatus.
5	Gegenstand der Abschlußzahlung Der Betrag ist Gegenstand des Abschlusses.
6	Minimum Der angegebene Betrag ist ein minimaler Tarif.
7	Fest Der angegebene Betrag ist ein fester Tarif.
8	Maximum Der angegebene Betrag ist ein maximaler Tarif.
9	Information Der Betrag ist nur zur Information angegeben, er ist nicht Teil der Gebühr, die abgezogen oder addiert wird.
10	Freigabe durch Landwirtschafts-, Lebensmittel- oder Fischereibehörde [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendung/Ladungsträger/Transportmittel wurden durch Landwirtschafts-, Lebensmittel- oder Fischereibehörden freigegeben. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger, deren Versendung zurückgehalten wurde, sind jetzt zur Versendung durch die zuständige Behörde freigegeben.
11	Freigegeben durch Hafenbehörde [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendung/Ladungsträger/Transportmittel wurden durch Hafenbehörden freigegeben. GS1 Beschreibung: Die Hafenbehörde erteilte die Freigabe zum Verlassen des Hafens der Waren/Sendungen/Ladungsträger/ Transportmittel.

Verwendete Codes

12	<p>Freigegeben durch Zoll</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendung/Ladungsträger/Transportmittel wurden durch Zollbehörden freigegeben.</p> <p>GS1 Beschreibung: Der Zoll gab die Waren/Sendungen für den Import/Export frei.</p>
13	<p>Warenaufnahme vervollständigt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendung/Ladungsträger wurden aufgenommen/geladen.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden von einem vordefinierten Ort aufgenommen.</p>
14	<p>Prozess vervollständigt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Das Verfahren wurde abgeschlossen.</p>
15	<p>Zusammengefaßt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Die Waren/Sendungen wurden zusammengefasst.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen wurden zu anderen Waren/Sendungen hinzugefügt, um eine größere Sendung zu bilden und/oder wurden in einem oder mehreren Containern/Einheiten zusammengefaßt (Sammelladung).</p>
16	<p>Grenze überschritten</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel haben die Grenze überschritten.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger haben die Grenze von einem Land zu einem anderen überschritten.</p>
17	<p>Zollabfertigung verweigert</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel wurde die Zollabfertigung verweigert.</p> <p>GS1 Beschreibung: Die Zollbehörden haben die Zollabfertigung der Waren/Sendungen/Ladungsträger abgelehnt.</p>
18	<p>Beschädigt während des Transports</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden beim Transport beschädigt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden beim Transport beschädigt.</p>

Verwendete Codes

19	<p>Ladungsträger, Schadensgutachten [UN/Rec24 transport status] Beschädigte Ladungsträger wurden geschätzt und ein Reparaturangebot gesendet. GS1 Beschreibung: Beschädigte Ladungsträger wurde geschätzt. Die Bewertung wurde an den Vermieter gesandt.</p>
20	<p>Verspätet während des Transports [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel haben sich beim Transport verspätet. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger haben sich beim Transport verspätet.</p>
21	<p>Anlieferung vervollständigt [UN/Rec24 transport status] Die Ware/Sendung/Ausstattung wurde geliefert. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einen Ort/Partner in der Transportkette geliefert.</p>
22	<p>Gegenstand der vereinbarten Bedingungen Gegenstand der vereinbarten Bedingungen.</p>
23	<p>Lieferung nicht vollständig [UN/Rec24 transport status] Die Lieferung von Waren/Sendungen/Ladungsträgern wurde noch nicht vervollständigt. GS1 Beschreibung: Die Lieferung von Waren/Sendungen/Ladungsträgern wurde noch nicht abgeschlossen.</p>
24	<p>Abfahrt vollständig [UN/Rec24 transport status] Die Transportmittel sind abgefahren. GS1 Beschreibung: Die Transportmittel haben einen Ort in der Transportkette verlassen.</p>
25	<p>Verspätete Abfahrt [UN/Rec24 transport status] Die Transportmittel haben sich bei der Abfahrt verspätet. GS1 Beschreibung: Der Transport war bei der Abfahrt eines vereinbarten Transportvorgangs zu spät.</p>
26	<p>Heruntergenommen [UN/Rec24 transport status] Der Ladungsträger wurde von einer Position oberhalb anderer Ladungsträger und/oder einem Transportmittel entnommen. GS1 Beschreibung: Ladungsträger wurden von einer Position oberhalb anderer Ladungsträger von einem Transportmittel entnommen.</p>

Verwendete Codes

27	<p>Auslieferung vervollständigt</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden versandt.</p> <p>GS1 Beschreibung:</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger haben einen Ort in der Transportkette verlassen.</p>
28	<p>Entladen</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden von Ladungsträgern entladen, auf denen sie transportiert wurden.</p> <p>GS1 Beschreibung:</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden von Ladungsträgern entladen, auf denen sie transportiert wurden.</p>
29	<p>Abgeladen</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden von einem Transportmittel abgeladen.</p> <p>GS1 Beschreibung:</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden von einem Transportmittel abgeladen.</p>
30	<p>Leer laut Überprüfung</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Verpackung/Ladungsträger wurde bei der Inspektion als leer befunden.</p> <p>GS1 Beschreibung:</p> <p>Verpackung/Ladungsträger wurde als leer befunden.</p>
31	<p>Unterwegs</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transporthilfsmittel sind unterwegs zum Zielort.</p> <p>GS1 Beschreibung:</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger sind auf dem normalen Weg des Transports zum nächsten Bestimmungsort.</p>
32	<p>Ladungsträger, zurück von der Reparatur</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Der Ladungsträger ist von der Reparatur zurück.</p> <p>GS1 Beschreibung:</p> <p>Ein Ladungsträger ist aus der Reparatur zurück.</p>
33	<p>Ladungsträger, zur Reparatur geschickt</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Die Ladungsträger wurden zur Reparatur geschickt.</p> <p>GS1 Beschreibung:</p> <p>Ein Ladungsträger wurde zur Reparatur geschickt.</p>
34	<p>Ladungsträger, repariert</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Die Ladungsträger wurden repariert.</p> <p>GS1 Beschreibung:</p> <p>Ein schadhafter Ladungsträger wurde repariert.</p>

Verwendete Codes

35	<p>Zum Zielort befördert</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden zum Zielort befördert.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden zum nächsten/endgültigen Bestimmungsort der Transportkette befördert.</p>
36	<p>Nicht gefunden</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel wurden nicht gefunden.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger, die als vermißt angegeben worden sind, konnten nicht gefunden werden.</p>
37	<p>Gestohlen</p> <p>Eine Sendung oder Waren wurden gestohlen.</p>
38	<p>Fracht bezahlt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Die Frachtgebühren wurden bezahlt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Die Frachtgebühren für Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden bezahlt.</p>
39	<p>Zollverschluß aufgehoben</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden aus dem Zollverschluß freigegeben.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger sind aus dem Zollverschluß genommen worden/können entnommen werden.</p>
40	<p>Ankunft, am Hafen</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger sind am Hafen angekommen.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger sind am Hafen angekommen/verfügbar.</p>
45	<p>Empfänger über Ankunft informiert</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Der Empfänger wurde über die Ankunft von Waren/Sendungen/Ladungsträger informiert.</p> <p>GS1 Beschreibung: Der Empfänger wurde formal über die Ankunft der Waren/Sendungen/Ladungsträger an einem Transit- oder endgültigen Bestimmungsort informiert.</p>
46	<p>Unter Zollverschluß genommen</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden unter Zollverschluß genommen.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden/können unter Zollverschluß gestellt werden.</p>

Verwendete Codes

47	In Verpackungs-Depot [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden ins Verpackungs-Depot verbracht. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden in ein Stückgut-(in Container)/ Verpackungsdepot gebracht.
48	Geladen auf einem Transportmittel [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurde auf ein Transportmittel geladen. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurde auf ein Transportmittel geladen.
49	Verloren [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden verloren. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger gingen in der Transportkette verloren.
50	In Frachtliste aufgenommen [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden in die Frachtliste aufgenommen. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden in die Liste der Einheiten, die von einem Ort zu einem anderen Ort in der Transportkette gebracht werden, aufgenommen.
58	Mengenfehler Die Menge ist fehlerhaft.
59	Betragsfehler Der monetäre Betrag ist ein Fehler.
60	Produkt nicht bestellt Das Produkt war nicht bestellt.
63	Nicht akzeptiert Die Position wurde nicht akzeptiert.
64	Bestellung oder Anfrage storniert Die referenzierte Bestellung oder Anfrage wurde storniert.
65	Angeschlossener Ladungsträger [UN/Rec24 transport status] Der Ladungsträger wurde an eine Energiequelle angeschlossen. GS1 Beschreibung: Ladungsträger, z.B. Kühlcontainer wurde an die Stromversorgung angeschlossen.
66	Geplündert [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden geplündert. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden geplündert.

Verwendete Codes

67	<p>Positioniert</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden positioniert.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden auf einem Transportmittel positioniert.</p>
68	<p>Vorab informiert</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Der Partner wurde im Voraus informiert.</p> <p>GS1 Beschreibung: Empfänger/Versender wurde über einen Transportvorgang im voraus informiert.</p>
70	<p>Gestapelte Ladungsträger</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Ladungsträger wurde zum Transport auf ein Transportmittel gestapelt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Ladungsträger wurde zum Transport auf ein Transportmittel gestapelt.</p>
71	<p>Verfügbar für Bestellung</p> <p>Waren sind für die Auftragserteilung verfügbar.</p>
72	<p>Nicht verfügbar für Bestellung</p> <p>Waren sind für die Auftragserteilung nicht verfügbar.</p>
73	<p>Warenerhalt teilweise bestätigt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Der Erhalt der Waren wurde teilweise bestätigt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Der Empfänger hat keine komplette Bestätigung über den Erhalt der Waren abgegeben.</p>
74	<p>Verfalldatum überschritten</p> <p>Das Verfalldatum wurde überschritten.</p> <p>GS1 Beschreibung: Das Verfallsdatum wurde überschritten.</p>
77	<p>Alle veröffentlichten Posten seit ihrer Reklamation</p> <p>Bezieht sich auf alle veröffentlichten Posten seit ihrer Reklamation.</p>
78	<p>Freigegeben</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden freigegeben.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einen autorisierten Partner freigegeben.</p>
79	<p>Auf ein Transportmittel umgeladen</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden wieder auf ein Transportmittel geladen.</p>

Verwendete Codes

80	<p>Zurückgesendet wie angewiesen</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden zurückgesendet wie angewiesen.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden entsprechend den Anweisungen an einen Ort zurückgesandt.</p>
81	<p>Verschrottet zurückgesendet</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden in verschrottetem Zustand zurückgesandt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden in verschrottetem Zustand entsprechend den Anweisungen an einen Ort zurückgesandt.</p>
82	<p>Zurückgesendet</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden zurückgesendet.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einen früheren Ort zurückgesandt.</p>
83	<p>Versiegelter Ladungsträger</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Der Ladungsträger wurde versiegelt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Ladungsträger wurde entsprechend betriebsbedingten und gesetzlichen Anforderungen versiegelt.</p>
84	<p>Dienstleistung bestellt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Eine Dienstleistung wurde beauftragt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Eine Dienstleistung wurde in bezug auf den Transport von Waren/Sendungen/Ladungsträgern bestellt.</p>
85	<p>Nicht mitgelöscht</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Für die Entladung vorgesehene Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden nicht entladen.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger von denen erwartet wurde, daß sie an einem bestimmten Ort entladen werden, wurden nicht entladen.</p>
86	<p>Zu wenig geliefert</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Erwartete Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden nicht vollständig auf ein Transportmittel geladen.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden nicht für den Weitertransport geladen, obwohl erwartet wurde, daß sie auf einem ausgewählten Transportmittel von einem Ort zum Bestimmungsort gesendet werden.</p>

Verwendete Codes

88	<p>Geteilte Sendung</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Die Sendung mit Waren wurde aufgeteilt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Die Warensendung wurde in zwei oder mehrere Sendungen geteilt.</p>
89	<p>Dampfgereinigt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Ladungsträger wurden mit Dampf gereinigt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Ladungsträger, z. B. ein Container, wurde mit Dampf gereinigt.</p>
90	<p>Weitertransport gestoppt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Der Weitertransport von Waren/Sendungen/Ladungsträger wurde gestoppt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Der Weitertransport der Waren/Sendungen/Ladungsträger in der Transportkette wurde gestoppt.</p>
91	<p>Gelagert</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden in ein Lager verbracht.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einem Ort gelagert.</p>
92	<p>Verstaut</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden auf ein Transportmittel geladen.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden für den Transport auf ausgewählten Ladungsträgern/Transportmittel verstaut.</p>
93	<p>Eingefüllt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen wurden in einen Ladungsträger gefüllt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden auf/in einen Ladungsträger, z.B. Container, geladen.</p>
94	<p>Eingefüllt und versiegelt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen wurden in einen Ladungsträger geladen und der Ladungsträger wurde versiegelt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden auf/in einen Ladungsträger geladen und der Ladungsträger wurde versiegelt.</p>
95	<p>Hinweis auf Untervermietung eingehend</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Dem Vermieter wurde eine Mitteilung über Untervermietung zugesandt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Im Rahmen der Miete eines Ladungsträgers wurde dem Vermieter eine Untervermietung mitgeteilt.</p>

Verwendete Codes

96	<p>Hinweis auf Untervermietung ausgehend</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Eine Mitteilung über Untervermietung wurde vom Mieter versendet.</p> <p>GS1 Beschreibung:</p> <p>Im Rahmen der Miete eines Ladungsträgers wurde vom Mieter eine Untervermietung mitgeteilt.</p>
97	<p>Schadensgutachten</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden begutachtet, um den Schaden zu schätzen.</p> <p>GS1 Beschreibung:</p> <p>Beschädigte Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden offiziell von einer dritten Partei geschätzt, um die Schadenshöhe zu veranschlagen.</p>
98	<p>Transferiert von</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden wegtransportiert.</p> <p>GS1 Beschreibung:</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden von einem anderen Ort überbracht.</p>
99	<p>Transferiert nach</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden antransportiert.</p> <p>GS1 Beschreibung:</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einen anderen Ort gebracht.</p>
100	<p>Umladung (Transshipment)</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden auf ein anderes Transportmittel umgeladen.</p> <p>GS1 Beschreibung:</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden auf ein anderes Transportmittel umgeladen.</p>
101	<p>Transportverzögerung</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger haben sich beim Transport verzögert.</p> <p>GS1 Beschreibung:</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger haben sich auf dem Transport verspätet.</p>
102	<p>Unbekannt</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel sind unbekannt.</p> <p>GS1 Beschreibung:</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger sind bei der Nachfragestelle unbekannt.</p>
103	<p>Nicht angeschlossener Ladungsträger</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Ladungsträger wurde von der Energiequelle abgeklemmt.</p> <p>GS1 Beschreibung:</p> <p>Ladungsträger, z.B. Kühlcontainer, wurde an einem Ort von der Energiequelle abgekoppelt.</p>

Verwendete Codes

110	Lagermenge korrigiert Eine Differenz zwischen Lagermengenangaben wurde korrigiert.
117	Gewaschen
118	Ungewaschen
314	Am Ursprungsort verspätet [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel haben sich am Ursprungsort verspätet.
315	Zurückgehalten vom Logistikdienstleister [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden vom Logistikdienstleister zurückgehalten.
316	Zwischenfall vom Auftraggeber akzeptiert [UN/Rec24 transport status] Ein Zwischenfall ist eingetreten, der allerdings vom Auftraggeber akzeptiert wurde.
317	Geschäftsräume der Lieferanschrift während der üblichen Geschäftszeiten geschlossen [UN/Rec24 transport status] Die Geschäftsräume der Lieferanschrift waren während der üblichen Geschäftszeiten geschlossen.
319	Fehler bei der Versandvorbereitung [UN/Rec24 transport status] Ein Fehler ereignete sich bei der Vorbereitung des Versands.
324	Versandanweisung storniert [UN/Rec24 transport status] Die Versandanweisung wurde storniert.
326	Waren auf Anweisung des Eigentümers von einem Dritten zurückgehalten [UN/Rec24 transport status] Waren werden auf Anweisung des Eigentümers von einem Dritten unter Kontrolle gehalten.
327	Gewichts- oder Volumenschwund [UN/Rec24 transport status] Waren erfuhren einen Gewichts- oder Volumenschwund.
328	Interne Umlagerung [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden intern umgelagert.
329	Sendung teilweise gestolen [UN/Rec24 transport status] Die Sendung wurde teilweise gestolen.

Verwendete Codes

330	<p>Sendung fehlt teilweise oder wurde verloren</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Die Sendung fehlt teilweise oder wurde verloren.</p>
355	<p>Unterwegs über Regionalstraße</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel werden über eine lokale Strecke ihrem Bestimmungsort zugeführt.</p>
356	<p>Unterwegs über Nationalstraße</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel werden über eine nationale Strecke ihrem Bestimmungsort zugeführt.</p>
357	<p>Unterwegs über internationale Strecke</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel werden über eine internationale Strecke ihrem Bestimmungsort zugeführt.</p>
1E	<p>Angekommen (GS1 Temporär Code)</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel sind angekommen.</p>
20E	<p>Direktlieferung (GS1 Temporär Code)</p> <p>Die Bestellung oder Waren sind direkt an den Empfänger zu liefern.</p>
21E	<p>Lieferung durch ein Lager (GS1 Temporär Code)</p> <p>Die Bestellung oder Waren sind an den Empfänger über ein Lager oder ein Verteilzentrum zu liefern.</p>
22B	<p>Lieferung erfüllt gemäß Anweisung</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Die Lieferung von Waren/Sendungen/Ladungsträgern wurde entsprechend den Anweisungen erfüllt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Die Lieferung von Waren/Sendungen/Ladungsträgern wurde entsprechend den Anweisungen erfüllt.</p>
22E	<p>Eilversand (GS1 Temporär Code)</p> <p>Die Bestellung oder Waren wurden sofort an den Empfänger gesandt.</p>
23E	<p>Lieferung gegen Nachnahme (GS1 Temporär Code)</p> <p>Die Bestellung oder Waren wurden an den Empfänger gegen Barzahlung geliefert.</p>
24E	<p>Geliefert entsprechend Abrufen (GS1 Temporär Code)</p> <p>Die Bestellung oder Waren wurden an den Empfänger entsprechend Abrufen an frühere Orte geliefert.</p>
26E	<p>Ungenügende Informationen für Versand (GS1 Temporär Code)</p> <p>Es wurde nicht ausreichende Informationen zur Verfügung gestellt, um die Bestellung oder die Waren auszuliefern.</p>
27E	<p>Lieferung im Nahverkehr fertig für den Versand (GS1 Temporär Code)</p> <p>Eine regionale Lieferung einer Bestellung oder von Waren ist versandfertig.</p>

Verwendete Codes

28E	Lieferung im Fernverkehr fertig für den Versand (GS1 Temporär Code) Eine überregionale Lieferung einer Bestellung oder von Waren ist versandfertig.
29E	Nahverkehr abgefertigt (GS1 Temporär Code) Eine regionale Lieferung von Waren oder einer Bestellung wurde an ihren Bestimmungsort verschickt.
2E	Berechtigt zur Ladung (GS1 Temporär Code) Genehmigung zum Beladen wurde vom zuständigen Partner gewährt.
30E	Fernverkehr abgefertigt (GS1 Temporär Code) Eine überregionale Lieferung von Waren oder einer Bestellung wurde an ihren Bestimmungsort verschickt.
31E	Versand in Vorbereitung (GS1 Temporär Code) Eine Bestellung oder Waren werden derzeit für den Versand vorbereitet.
32E	Geänderte Bestellung (GS1 Temporär Code) Die referenzierte Bestellung wurde entsprechend einer Vereinbarung zwischen den Partnern verändert.
34E	Selbstabholung (GS1 Temporär Code) Eine Bestellung oder Waren wurden vom Empfänger abgeholt.
37B	Gefunden [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel wurden gefunden. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger, die früher als vermißt angegeben worden sind, wurden gefunden.
39E	Waren vom Empfänger zurückgesendet (GS1 Temporär Code) Code, der angibt, daß gelieferte Waren vom Empfänger zurückgesandt wurden.
49E	Lieferung unvollständig - Zeitknappheit am Lieferort (GS1 Temporär Code) Der Frachtführer war nicht in der Lage die Waren vollständig auszuliefern, weil die Zeit am Auslieferungsort zu kurz war.
4E	Freigabe von schadhafter Ausstattung (GS1 Temporär Code) Ladungsträger, die früher den Status "schadhafter Zustand" hatten, wurden an den Service zurückgegeben.
50E	Andere (GS1 Temporär Code) Ein weiterer (unbestimmter) Zwischenfall ist aufgetreten.
57E	Waren umgestellt, um Lager aufzufüllen (GS1 Temporär Code) Hinweis, daß die Waren zwecks Auffüllung des Lagerbestandes bewegt wurden.
58E	Lieferanweisung angekommen (GS1 Temporär Code) Bestätigung vom Logistikdienstleister über den Erhalt der INSDDES-Nachricht (Versandanweisung).

Verwendete Codes

59E	Versandvorbereitung (GS1 Temporär Code) Hinweis, daß die Waren zur Auslieferung vorbereitet sind/wurden.
5E	Begonnen (GS1 Temporär Code) Das Verfahren hat begonnen.
60E	Auf dem Rückweg (GS1 Temporär Code) Bereits ausgelieferte Waren werden vom belieferten Partner zur Zeit zurückgesendet.
62E	Zurückgewiesen vom Empfänger (GS1 Temporär Code) Hinweis, daß die Anlieferung der Waren vom Empfänger zurückgewiesen wurde.
64B	Aufnahme/Pick-up erwartet [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger warten auf Abholung. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger warten auf Abholung.
64E	Ladungs-Planungs-Sicherheitsfaktor (GS1 Temporär Code) Identifiziert die Sendung(en), die zur Kompensation von Ladungs-Planungsfehlern benutzt werden kann/können.
65E	Zu laden entsprechend dem Ladeplan (GS1 Temporär Code) Sendung ist entsprechend dem Plan zu verladen.
69E	Beschädigt (GS1 Temporär Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden beschädigt.
6E	Gebucht (GS1 Temporär Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger oder Transportmittel wurden für den nachfolgenden Warenverkehr gebucht.
70E	Formale Übergabe (GS1 Temporär Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger sind von einem Punkt der Transportkette zu einem anderen unter der Verantwortung desselben Transporteurs formal übergeben worden. (siehe auch Codewert "Übergabe")
71B	Fertig für den Transport [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger sind fertig für den Transport. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden für den Transport fertig gemacht.
71E	Übergabe (GS1 Temporär Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger eines Verkehrsträgers wurden an einen anderen Verkehrsträger übergeben. (siehe auch Codewert "formale Übergabe").

Verwendete Codes

72B	<p>Warenerhalt komplett bestätigt (GS1 Temporär Code)</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Der Warenerhalt wurde komplett bestätigt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Der Empfänger hat eine komplette Bestätigung über den Erhalt der Waren gegeben.</p>
72E	<p>Übernahme (GS1 Temporär Code)</p> <p>Ein Verkehrsträger hat Waren/Sendungen/Ladungsträger von einem anderen Verkehrsträger erhalten.</p>
73E	<p>Falschgeleitete Sendung weiterbefördert (GS1 Temporär Code)</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger, die vorher zu einem falschen Bestimmungsort geschickt wurden, sind unterwegs zum richtigen Bestimmungsort.</p>
74B	<p>Erhalten</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden empfangen.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einem Ort/bei einem Partner in der Transportkette empfangen.</p>
74E	<p>Abgeladen (GS1 Temporär Code)</p> <p>Die Sendung wurde abgeladen.</p>
75E	<p>Nicht identifiziert (GS1 Temporär Code)</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger, die in der Transportkette lokalisiert und identifiziert werden sollten, können nicht identifiziert werden.</p>
76E	<p>Nicht abgeholt (GS1 Temporär Code)</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger, die nach dem Transport hätten abgeholt werden sollen, wurden nicht abgeholt.</p>
77B	<p>Verweigert</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Der Transportvorgang wurde abgelehnt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Der/die Transportvorgang/-dokumentation wurde abgelehnt</p>
77E	<p>Nicht geliefert (GS1 Temporär Code)</p> <p>Die Ware/Sendung/Ausstattung wurde nicht geliefert.</p>
78E	<p>Nicht aufgeladen (GS1 Temporär Code)</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger, die auf ein Transportmittel geladen werden sollten, wurden nicht für den erwarteten Transport geladen.</p>
79E	<p>Nicht mehr vermietet (GS1 Temporär Code)</p> <p>Ladungsträger, die an einen Kunden vermietet waren, wurden an den Vermieter zurückgegeben und der Vertrag wurde beendet.</p>
7E	<p>Buchung storniert (GS1 Temporär Code)</p> <p>Die früher getätigte Buchung von Waren/Sendungen/Ladungsträgern oder Transportmittel wurde storniert.</p>

Verwendete Codes

80E	Vermietet (GS1 Temporär Code) Ladungsträger wurden an einen Mieter/Kunden vermietet.
81E	Ausstehende Forderungen beglichen (GS1 Temporär Code) Ausstehende Forderungen in bezug auf Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden beglichen.
82E	Falsch entladen (GS1 Temporär Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einem bestimmten Standort vom Transportmittel abgeladen, wo es nicht erwartet wurde.
83E	Packstück nicht fertig (GS1 Temporär Code) Das Packstück war für die Aufnahme nicht fertig.
84E	Entsorgt (GS1 Temporär Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden abgeschrieben und beseitigt.
85E	Umgeleitet (GS1 Temporär Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einen Partner geliefert, der nicht der ursprüngliche oder nachfolgende Empfänger ist.
86E	Weiterleitung auf Anfrage (GS1 Temporär Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger, die verspätet waren, werden/wurden auf Wunsch eines entsprechenden Befugten weitergeleitet.
87E	Falscher Route zugeteilt (GS1 Temporär Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden fälschlicherweise einem falschen Beförderungsweg zugeteilt.
8E	Erledigte (Geklärte) Importbeschränkungen (GS1 Temporär Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger, die wegen Importbeschränkungen zurückgehalten wurden, sind zum Import freigegeben.
9E	Erledigte (Geklärte) Exportbeschränkungen (GS1 Temporär Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger, deren Ladung zurückgehalten wurde, sind zum Export freigegeben.
CSA	Fordere alle Posten einschließlich der Posten in einer Reklamation (GS1 Temporär Code) Die Forderung bezieht sich auf alle Posten seit Beginn der Mitgliedschaft.
CSC	Fordere alle Posten einschließlich der Posten in einer Reklamation (GS1 Temporär Code) Fordere alle Posten einschließlich der Posten in einer Reklamation.
CSD	Forderung nur auf spezifizierten Posten (GS1 Temporär Code) Die Forderung bezieht sich nur auf den spezifizierten Posten.
CSE	Forderung storniert (GS1 Temporär Code) Die Forderung ist storniert.

Verwendete Codes

X33	Beschädigt während der Verantwortung des Logistikdienstleisters (GS1 Temporär Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden beschädigt, während sie in der Verantwortung des Logistikdienstleisters waren.
X34	Waren durch Logistikdienstleister zerstört (GS1 Temporär Code) Waren wurden im Auftrag des Eigentümers durch den Logistikdienstleister zerstört, nachdem etwas vorgefallen war (Waren wurden beschädigt, MHD abgelaufen, gefrorene Ware angetaut, usw).
X35	Freigegeben vom Logistikdienstleister (GS1 Temporär Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden vom Logistikdienstleister freigegeben. Sie waren früher vom Logistikdienstleister ausgemustert worden, z.B. um beschädigte Paletten auszusortieren.
X37	Ungewaschen (GS1 Temporär Code) Der Gegenstand ist nicht gewaschen.
X38	Im Gebrauch (GS1 Temporär Code) Der Gegenstand ist im Gebrauch.
X39	Gewaschen (GS1 Temporär Code) Der Gegenstand ist gewaschen.
X40	Verfügbar (GS1 Temporär Code) Waren sind verfügbar.
X41	Nicht verfügbar (GS1 Temporär Code) Waren sind nicht verfügbar.
7065	Art der Verpackung, Code Code für die Verpackungsart.
08	Einwegpalette (GS1 Temporär Code) Palette braucht nicht an die Ausgangsstelle zurückgegeben werden.
09	Mehrwegpalette (GS1 Temporär Code) Palette muß an die Ausgangsstelle zurückgegeben werden.
200	Palette ISO 0 - 1/2 EURO-Palette (GS1 Temporär Code) Standardpalette mit den Abmessungen 80 x 60 cm.
201	Palette ISO 1 - 1/1 EURO-Palette (GS1 Temporär Code) Standardpalette mit den Abmessungen 80 x 120 cm.
202	Palette ISO 2 (GS1 Temporär Code) Standardpalette mit den Abmessungen 100 x 120 cm.
203	1/4 EURO-Palette (GS1 Temporär Code) Standardpalette mit den Abmessungen 60 x 40 cm.
204	1/8 EURO-Palette (GS1 Temporär Code) Standardpalette mit den Abmessungen 40 x 30 cm.

Verwendete Codes

205	Kunststoff Palette ISO 1 (GS1 Temporär Code) Eine Standardpalette mit der Standardgröße 80 x 120cm, die aus synthetischem Material aus Hyghenegründen produziert wurde.
206	Kunststoff Palette ISO 2 (GS1 Temporär Code) Eine Standardpalette mit der Standardgröße 100 x 120cm, die aus synthetischem Material aus Hyghenegründen produziert wurde.
210	Großhändler-Palette (GS1 Temporär Code) Palette wird vom Großhändler bereitgestellt.
211	Palette 80 x 100 cm (GS1 Temporär Code) Palette mit den Abmessungen 80 x 100 cm.
212	Palette 60 x 100 cm (GS1 Temporär Code) Palette mit den Abmessungen 60 x 100 cm.
5L	Stofftasche GS1 Beschreibung: Eine Tasche aus textilem Material.
5M	Papiertasche GS1 Beschreibung: Eine Tüte aus Papier.
AE	Sprühdose Eine Sprühdose, die mittels Druck z. B. Farbe oder Möbelpolitur versprüht.
AH	
AI	
APE	Aluminium-verpackt (GS1 Temporär Code) Eine Verpackung, die aus dünnem Aluminiumblech besteht.
AT	Zerstäuber Ein Zerstäuber, z. B. für Medizin oder Parfüm, usw.
BA	Tonne Ein Holz- oder Plastikbehälter, mit leicht bauchigen Seiten und flachen Enden.
BC	Getränkekiste Ein Behälter zur Lagerung oder dem Transport von Flaschen.
BE	Bündel Eine Zahl von Einheiten, die durch Zusammenbinden lose zu einer Verpackung gruppiert wurden.
BG	Tüte, Beutel Ein beweglicher Behälter aus Stoff, Papier, Plastik, usw. mit einer Öffnung auf der Oberseite, die geschlossen werden kann.
BGE	Große Tüte, Palettengröße (GS1 Temporär Code) Ein beweglicher und palettentauglicher Behälter aus Stoff, Papier, Plastik, usw. mit einer Öffnung auf der Oberseite, die geschlossen werden kann.

Verwendete Codes

BJ	Eimer Ein Behälter mit einem Griff zum Transport von Wasser, Mayonnaise, usw.
BL	Ballen, verdichtet Ein großes Bündel aus Baumwolle, Heu, Stroh, usw., das gepreßt und gebunden ist.
BM	Becken GS1 Beschreibung: Ein tiefes offenes Gefäß.
BME	Blisterpackung (GS1 Temporär Code) Eine transparente Verpackung aus verformbarem Kunststoff die ermöglicht, das Produkt zu zeigen, während es geschützt bleibt.
BN	Ballen, unverdichtet Ein großes Bündel aus Baumwolle, Heu, Stroh, usw., das nicht gepreßt oder gebunden ist.
BO	Flasche, ungeschützt, zylindrisch Ein ungeschützter, zylindrischer Behälter mit einem schmalen Hals, normalerweise aus Glas oder Plastik, der speziell für Flüssigkeiten verwendet wird.
BR	Stange Eine längliche Verpackung, die normalerweise für Seife verwendet wird.
BRI	Getränkefaltenschachtel (GS1 Temporär Code) Ein Behälter aus Pappe, Plastik oder Metall, der für Flüssigkeiten verwendet wird.
BS	Flasche, ungeschützt, ballonförmig Ein ungeschützter zylindrischer Behälter mit einem ballonförmigen Körper und schmalen Hals, normalerweise aus Glas oder Plastik, der speziell für Flüssigkeiten verwendet wird.
BU	Faß Eine große Tonne oder Faß, das normalerweise zur Lagerung oder dem Transport von Flüssigkeiten verwendet wird.
BX	Schachtel Eine geschlossene Verpackung, die aus Pappe, Holz, Plastik, Blech, usw. gemacht sein kann.
CA	Dose, rechteckig Ein rechteckiger Behälter, der normalerweise aus Metall ist und einen separaten Deckel hat.
CBL	Flaschenförmiger Behälter (GS1 Temporär Code) Ein ungeschützter, nicht zylindrischer Behälter mit einem schmalen Hals, normalerweise aus Glas oder Plastik, der speziell für Flüssigkeiten, z. B. Parfüm verwendet wird.
CCE	Pappträger (GS1 Temporär Code) Eine Verpackung aus Pappe.

Verwendete Codes

CD	Kanne mit Henkel und Ausguß GS1 Beschreibung: Eine Kanne mit Henkel und Ausguß, die das Anheben und Ausgießen von Flüssigkeiten erlaubt.
CG	Käfig Ein Käfig ohne Rollen.
CM	
CMS	Klapphülle (GS1 Temporär Code) Eine Verpackung, bei der Top und Basis zusammengeklappt werden. Z.B für Videokassetten.
CN	Behälter, der nicht anderweitig als Transportausrüstung definiert ist GS1 Beschreibung: Ein Behälter, in dem etwas aufbewahrt oder transportiert wird.
CR	Verschlag Eine Verpackungskiste, die normalerweise aus Holzlatten gemacht ist.
CS	Kiste Eine Verpackung wie eine Schachtel.
CT	Karton Eine Pappschachtel oder -behälter.
CU	Tasse Ein kleiner, schüsselförmiger Behälter für Getränke, oft mit einem Griff.
CW	Käfig auf Rollen GS1 Beschreibung: Ein dreiseitiger Käfig, der auf Rollen montiert ist.
CX	Dose, zylindrisch Ein zylindrischer Behälter, meistens aus Metall, mit einem separaten Deckel.
CY	Zylinder Ein zylindrischer Behälter, gewöhnlich aus Pappe, der einen separaten Deckel haben kann.
D99	Banderole, Hülse (GS1-Code) Flexibler Behälter aus Papier, Pappe oder Plastik mit offenen Enden, der zu Schutz- oder Präsentationszwecken über den Inhalt gezogen wurde.
DA	Kiste für mehrere Lagen, Plastik GS1 Beschreibung: Plastikkiste, die mehrere Lagen enthält.
DB	Kiste für mehrere Lagen, Holz GS1 Beschreibung: Holzkiste, die mehrere Lagen enthält.
DC	Kiste für mehrere Lagen, Pappe
DG	Commonwealth Handling Equipment Pool (CHEP), Gitterbox

Verwendete Codes

DH	Commonwealth Handling Equipment Pool (CHEP), Eurobox
DJ	Korbflasche, ungeschützt Eine großes bauchiges Behältnis aus Glas mit einem engen Hals, das hauptsächlich für Flüssigkeiten verwendet wird (Öl, Wein).
DK	Kiste für lose Waren, Pappe
DL	Kiste für lose Waren, Plastik
DM	Kiste für lose Waren, Holz
DN	Spender
DP	Korbflasche, geschützt Eine großes geschütztes bauchiges Behältnis aus Glas mit einem engen Hals, das hauptsächlich für Flüssigkeiten verwendet wird (Öl, Wein).
DPE	Display-Packung, (GS1-Code) Eine Packung, die für die Präsentation von Waren verwendet wird, normalerweise während einer Werbeaktion.
DR	Trommel Ein zylindrischer Behälter, der normalerweise für die Lagerung und den Transport von Öl verwendet wird.
DS	Tray, einlagig, ohne Abdeckung, Plastik
DT	Tray, einlagig, ohne Abdeckung, Holz
DU	Tray, einlagig, ohne Abdeckung, Polystyrol
DV	Tray, einlagig, ohne Abdeckung, Pappe
DW	Tray, zweilagig, ohne Abdeckung, Plastik
DX	Tray, zweilagig, ohne Abdeckung, Holz
DY	Tray, zweilagig, ohne Abdeckung, Pappe
EC	Tüte, Plastik
ED	Kiste mit Palettenboden
EE	Kiste mit Palettenboden, Holz
EF	Kiste mit Palettenboden, Pappe
EG	Kiste mit Palettenboden, Plastik
EH	Kiste mit Palettenboden, Metall
EI	Kiste, isothermisch
EN	Umschlag Ein nicht starres Behältnis aus Papier oder Plastik, das mit einem Reiß oder Schnitt geöffnet werden kann.
FOB	Faltschachtel (GS1-Code) Gefaltete Pappschachtel z.B. für Produkte wie gefrorene Lebensmittel, Büroklammern, etc.

Verwendete Codes

FP	Filmpackung Verpackung aus dünnem, durchsichtigem Plastik.
FPE	Folienverpackt (GS1-Code) Verpackung aus Metallfolie.
FT	Foodtainer
GB	Gasflasche
HA	Korb mit Griff, Plastik
HB	Korb mit Griff, Holz
HC	Korb mit Griff, Pappe
HR	Packkorb Ein großer Korb, normalerweise mit einem Deckel, der im allgemeinen zum Lagern von verschiedenen Lebensmitteln verwendet wird.
IA	Verpackung, Display, Holz
IB	Verpackung, Display, Pappe
IC	Verpackung, Display, Plastik
ID	Verpackung, Display, Metall
IE	Sichtpackung
IF	Schlauchbeutel
JC	Benzinbehälter, rechteckig Ein starrer, rechteckiger Behälter mit einem Deckel, der normalerweise für die Lagerung und den Transport von Öl, Benzin, usw. verwendet wird.
JG	Krug Ein Gefäß zum Aufbewahren und Ausgießen von flüssigen Gütern.
JR	Topf, Tiegel, Glas GS1 Beschreibung: Ein Behälter aus Glas, Stein, Steingut oder Plastik mit einer großen Öffnung, für Produkte wie Marmelade, Kosmetik.
JT	Jutetasche Eine Tasche aus starken Fasern.
JY	Benzinbehälter, zylindrisch Ein starrer, zylindrischer Behälter mit einem Deckel, der normalerweise für die Lagerung und den Transport von Öl, Benzin, usw. verwendet wird.
LAB	Verpackung mit Label (GS1-Code) Die Verpackung ist mit Labeln versehen. Normalerweise wird mit dem Label der Name, die Marke oder die Beschreibung des enthaltenen Produktes identifiziert.
LG	Holzscheit

Verwendete Codes

MPE	Multipack (GS1-Code) Ein Behälter für den Handel von mehreren Einheiten desselben Produkts.
NE	Unverpackt oder ausgepackt Ein Produkt, das ohne Verpackung gehandelt oder verkauft wird.
NU	Netzschlauch, Plastik
NV	Netzschlauch, Textil
OA	Palette, CHEP 40 cm X 60 cm CHEP Standardpalette der Größe 40 Zentimeter x 60 Zentimeter.
OB	Palette, CHEP 80 cm X 120 cm CHEP Standardpalette der Größe 80 Zentimeter x 120 Zentimeter
OC	Palette, CHEP 100 cm X 120 cm CHEP Standardpalette der Größe 100 Zentimeter x 120 Zentimeter
OD	Palette, AS 4068-1993 Australische Standardpalette der Größe 115,5 Zentimeter x 116,5 Zentimeter
OE	Palette, ISO T11 ISO Standardpalette der Größe 110 Zentimeter x 110 Zentimeter, vorwiegend im Asiatisch-Pazifischen Raum
OF	Ladungsträger, unspezifiziertes Gewicht oder Größe Ein Paletten-gleichwertiger Transport-Ladungsträger unbekannter Größe oder unbekanntem Gewicht
OPE	Luftverpackt (GS1-Code) Eine Verpackung, der für Lagerzwecke Luft hinzugefügt wurde.
PA	Päckchen Verpackungstyp, der für die kleinste Verkaufseinheit verwendet wird, z. B. Päckchen mit 20 Zigaretten, ein Päckchen mit Kartoffelchips.
PAE	Papier (GS1-Code) Eine Anzeige, daß die Artikel in Papier verpackt sind.
PB	Palettenbox
PC	Paket Eine kleine, eingepackte Packung.
PD	Palettenaufsetzrahmen, modular, 80 x 100 cm
PE	Palettenaufsetzrahmen, modular, 80 x 120 cm
PG	Platte Ein glattes, flaches, dünnes Metallstück, z.B. Stahlplatte.
PJ	
PK	Packstück Ein eingepacktes Produkt oder ein Produkt in einer Schachtel.

Verwendete Codes

PL	Kübel GS1 Beschreibung: Ein offener Behälter, gewöhnlich aus Metall oder Plastik, normalerweise zum Tragen von Flüssigkeiten.
PLP	Schalenverpackung (GS1-Code) Eine Verpackung, die für sterile Produkte verwendet wird, die geöffnet werden kann, ohne daß man das enthaltene Produkt berührt.
PO	Beutel, Tasche Kleine Tasche oder Beutel.
POP	Konische Papierhülle (GS1-Code) Konische Papierhülle z.B für einzeln verpackte Eishörnchen.
PPE	Polypropylen-Tasche (GS1-Code) Eine Tasche aus Polypropylen.
PU	Tablett, Tray Ein Brett mit Rand zum Tragen von kleinen Artikeln.
PUE	Tablett, Tray verpackt in Plastik (GS1-Code) Ein Tablett verpackt in Plastik zum Tragen von kleinen Artikeln.
PUN	Körbchen (GS1-Code) Ein kleiner flacher Korb, normalerweise aus Plastik.
PX	Palette
RB1	Palette auf Rollen mit hochgezogenen Seiten (GS1-Code). 81 x 67 x 135 cm (ILänge x Breite x Höhe). Palette auf Rollen mit hochgezogenen Seiten für Lagerung und Transport von Ladung. Maße: 81 x 67 x 135 cm (ILänge x Breite x Höhe).
RB2	Palette auf Rollen mit hochgezogenen Seiten (GS1-Code). 81 x 72 x 135 cm (ILänge x Breite x Höhe). Palette auf Rollen mit hochgezogenen Seiten für Lagerung und Transport von Ladung. Maße: 81 x 72 x 135 cm (ILänge x Breite x Höhe).
RB3	Palette auf Rollen mit hochgezogenen Seiten (GS1-Code). 81 x 60 x 16 cm (ILänge x Breite x Höhe). Palette auf Rollen mit hochgezogenen Seiten für Lagerung und Transport von Ladung. Maße: 81 x 60 x 16 cm (ILänge x Breite x Höhe).
RCB	Zweiseitiger Käfig auf Rädern mit Haltegurt (GS1-Code) 900 x 770 x 1513 cm (ILänge x Breite x Höhe) Ein zweiseitiger Käfig montiert auf Rädern mit Haltegurt Maße: 900 x 770 x 1513 cm (ILänge x Breite x Höhe)
RG	Ring Ein leeres, kreisförmiges Band aus Material, das sich selbst umschließt.
RJ	Kleiderständer

Verwendete Codes

RL	Spule Eine Rolle, um den ein Faden, Draht, Film, usw. gewunden ist.
RO	Rolle Eine Warenpackung, die in einem Ball oder Zylinder gewunden ist.
SA	Sack Eine große Tasche aus grobem Material für die Lagerung oder den Transport von Getreide, Lebensmittel, usw.
SEC	Artikelsicherung (GS1-Code) Versehen mit einer Artikelsicherung.
SH	Säckchen Ein schmaler, versiegelter Umschlag.
SL	Gleitplatte Eine feste Platte aus Plastik, Karton oder einem anderen Material, die an einem Gabelstapler oder einem anderen Verkehrsmittel hängt oder angebracht ist. Die Gleitplatte wird verwendet, um Produkte, die auf ihr gestapelt sind, zu ziehen.
SO	Spule (GS1-Code) Ein zylindrisches Teil, um das etwas gewunden ist.
SP	
STL	Stift (GS1-Code) Ein Behälter für die Ausgabe fester Substanzen, z. B. Klebestift oder ein Deo-Roller.
SW	Schrumpfverpackt Eine Transporteinheit, deren Inhalt mittels transparenten oder halbtransparenten Folien gesichert wird.
SX	Set GS1 Beschreibung:
T1	
TAE	Tafel (GS1-Code) Eine kleine rechteckige Packung aus Aluminiumfolie oder Papier, z. B. eine Tafel Schokolade.
TB	Wanne Ein runder, offener Holzbehälter mit flachem Boden.
TEV	Vakuum-Plopp Verpackung (GS1-Code) Ein Verpackungstyp, an dem eine Manipulation nach der Versiegelung leicht erkennbar ist.
THE	Dreierpack (GS1-Code) Eine Packung, die drei Produkte enthält.
TL	

Verwendete Codes

TRE	Handwagen (GS1-Code) Ein kleiner Wagen für den Transport und die Lagerung von Lebensmittel, Milch, usw.
TTE	Tube, aufgestellt (GS1-Code) Ein biegsamer Zylinder mit einem Verschuß an der Oberseite, der stehen kann, geeignet für Pasten oder Zähflüssiges, z.B. eine Tube Zahnpasta.
TU	Tube Ein biegsamer Zylinder, geeignet für Pasten oder Zähflüssiges, z.B. eine Tube Zahnpasta.
TV	Kartusche mit Düse GS1 Beschreibung:
TWE	Zweierpack (GS1-Code) Eine Packung, die zwei Produkte enthält.
TY	Tank, zylindrisch Ein zylindrischer Behälter, der für die Lagerung und den Transport von Flüssigkeiten oder Gasen genutzt wird.
UUE	Netz (GS1-Code) Ein Netz aus Kunststoff oder Textil zum Transport loser Waren, z.B. Früchte.
UVQ	Verpackt in Kunststoffolie (GS1-Code) Angabe, daß die Position(en) in Kunststoffolie verpackt ist (sind).
VI	Glasröhrchen Kleiner Behälter (normalerweise aus Glas). Z.B. für flüssige Medizin oder Parfum.
VP	Vakuumverpackt Eine Packung, aus der die gesamte Luft gesogen wurde, um den Inhalt frisch zu halten.
WRP	Hülle (GS1-Code) Hülle z.B. für einzeln verpackte Eiscreme.
X10	Wannenartiger Behälter mit Deckel (GS1-Code) Ein kleiner Behälter für Lebensmittel, normalerweise Plastik, z.B. für Speiseeis.
X11	Verpackung mit Bänderverstärkung (GS1-Code) Verpackung, die mit Bändern, z.B. aus Nylon oder Metall umwickelt ist, um das Produkt zusammen zu halten.
X12	Verpackung aus Pappe mit Löchern für Flaschen (GS1-Code) Verpackung aus Pappe mit mehreren Löchern. Jedes Loch muss eng über einen Flaschenhals gestüpt werden.
X14	Karte (GS1-Code) Eine flache Verpackung, normalerweise aus Wellpappe, welche mit dem Produkt verbunden ist.
X15	

Verwendete Codes

X16	
X17	
X18	
X3	Standard Stein Stapel (GS1-Code) Standard Stapel von Steinen.
X9	Palette 100 x 110 cm (GS1-Code) Palette mit den Abmessungen 100 x 110 cm.
7405	Objektidentifikation, Qualifier Qualifier für die Identifikation eines Objekts.
BJ	Nummer der Versandeinheit, NVE (SSCC) GS1 Beschreibung: Eine eindeutige Seriennummer, die Versandbehälter oder Packstücke identifiziert.
9013	Statusanlaß, Code Code für den Anlaß eines Status.
1	Adresse außerhalb Lieferbereich Die Lieferadresse ist außerhalb des Zustellbereichs des Frachtführers/ Transporteurs.
2	Nach dem Transportbeginn Waren/Sendungen/Ladungsträger sind erst nach der Abfahrt des Transportmittels angekommen.
3	Agent verweigert Der Agent des Kunden verweigerte die Annahme der Lieferung.
4	Verändertes Siegel Die Siegel auf einem Ladungsträger sind gegenüber den Angaben verändert.
5	Termin gemäß Absprache Ein bestimmter Zeitpunkt der Lieferung wurde vereinbart.
6	Erfolgloser Versuch Ein erfolgloser Versuch wurde unternommen, Waren/Sendungen/ Ladungsträger zu liefern.
7	Geschäft geschlossen Waren/Sendungen/Ladungsträger konnten nicht geliefert/aufgenommen werden, da das Geschäft geschlossen war.
8	Geänderter Plan Waren/Sendungen/Ladungsträger konnten/werden nicht zur vereinbarten Zeit geliefert/aufgenommen werden, da der Plan geändert wurde.

Verwendete Codes

9	Zusätzliche Adresse erforderlich Eine weitere Adresse ist für die Lieferung/Aufnahme der Waren/Sendungen/ Ladungsträger erforderlich.
10	Computersystem inaktiv Das Computersystem ist nicht aktiv.
11	Kreditgenehmigung gefordert Der Empfänger fordert die Lieferung auf Kreditbasis.
12	Kundenvereinbarungen Waren/Sendungen/Ladungsträger erfordern Liefervereinbarungen durch den Kunden.
13	Zollablehnung Die Zollbehörden haben die Zollabfertigung der Waren/Sendungen/ Ladungsträger abgelehnt.
14	Beschädigt Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden beschädigt.
15	Lieferung zu bestimmtem Datum und geforderten Zeiten/Zeitspannen Lieferung der Waren/Sendungen/Ladungsträger wird zu bestimmten Datum/ Zeiten/Zeitspannen gefordert.
16	Bestimmungsort falsch Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einen falschen Bestimmungsort gesandt.
17	Verspätete Abfahrt Der Transport war bei der Abfahrt eines vereinbarten Transportvorgangs zu spät.
18	Entgleisung Der Zug, der Waren/Sendungen/Ladungsträger befördert, ist entgleist.
19	Abweichung Die zur Verfügung gestellten Informationen über die Waren/Ladungsträger stimmen mit der aktuellen Situation nicht überein.
20	Hafenstreik Waren/Sendungen/Ladungsträger können aufgrund eines Streiks im Hafen nicht geliefert/aufgenommen werden.
21	Ausgelöst durch den Kunden Ein Vorgang in der Transportkette wurde durch die Einwirkung des Kunden beeinflusst.
22	Leer Verpackung/Ladungsträger wurde als leer befunden.
23	Lademittelfehler Die Lieferung/Aufnahme konnte aufgrund eines Fehlers der Ladungsträger nicht erfolgen.

Verwendete Codes

24	Prüfung von der zuständigen Behörde gefordert Die zuständige Behörde fordert eine Prüfung der Waren/Ladungsträger.
25	Ausfuhrbeschränkungen Die Ausfuhr der Waren/Sendungen/Ladungsträger wurde vorbehaltlich weiterer Prüfungen verboten.
26	Vereitelter Export Versuche, Waren/Sendungen/Ladungsträger zu exportieren, waren erfolglos.
27	Warenteile fehlen Die Kontrollliste der Waren/Sendungen/Ladungsträger stimmt nicht mit der angekündigten Anzahl überein. Ergebnis: weniger als avisiert.
28	Einfuhrbeschränkungen Waren/Sendungen/Ladungsträger müssen für die Einfuhrfreigabe getestet und kontrolliert werden.
29	Falsche Aufnahmeinformation Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden aufgrund falscher Ladeinformationen nicht aufgenommen.
30	Falsche Adresse Die für den Vorgang angegebene Adresse war nicht richtig.
31	Arbeitskonflikt Der Vorgang wurde durch einen Arbeitskonflikt vereitelt.
32	Anweisungen erwartet Weitere Anweisungen werden benötigt.
33	Verlorene Waren/Sendungen/ Ladungsträger Waren/Sendungen/Ladungsträger gingen in der Transportkette verloren.
34	Transportmittel beschädigt Die Transportmittel, auf denen Waren/Sendungen/Ladungsträger transportiert wurden/werden sollten, wurden beschädigt.
35	Mechanische Panne Die Transportmittel, auf denen Waren/Sendungen/Ladungsträger bewegt wurden/ werden sollen, haben eine mechanische Panne.
36	Mechanische Inspektion Eine mechanische Inspektion der Transportmittel, auf denen Waren/Sendungen/Ladungsträger bewegt wurden/ werden sollten, ist erforderlich.
37	Fehlende und/oder falsche Dokumente Waren/Sendungen/Ladungsträger benötigen eine komplette und korrekte Dokumentation.
38	Neue Liefervereinbarungen Alternative Liefervereinbarungen, die vom Empfänger nach einer falschen Lieferung mitgeteilt wurden.

Verwendete Codes

39	Kein Empfänger-Ansprechpartner Es ist keine Information über die zuständige Person an der Lieferadresse verfügbar.
40	Nicht identifiziert Waren/Sendungen/Ladungsträger, die in der Transportkette lokalisiert und identifiziert werden sollten, können nicht identifiziert werden.
41	Nicht aufgeladen Waren/Sendungen/Ladungsträger, die auf ein Transportmittel geladen werden sollten, wurden nicht für den erwarteten Transport geladen.
42	An Deck Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an Deck verstaut.
43	Packstück nicht fertig Das Packstück war für die Aufnahme nicht fertig.
44	Nummer für die Packstückverfolgung unbekannt Die Nummer für die Packstückverfolgung ist unbekannt.
45	Teilweise vermisst Waren/Sendungen/Ladungsträger werden teilweise, aber nicht komplett vermisst.
46	Zahlung nicht erhalten Die erwartete Zahlung für den Transportvorgang wurde nicht empfangen.
47	Zahlung abgelehnt Der Zahlungspflichtige hat die Zahlung der Dienstleistung verweigert.
48	Geplündert Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden geplündert.
49	Abgelehnt ohne Begründung Der/die Transportvorgang/-dokumentation wurde ohne Angabe eines Grundes abgelehnt.
50	Geplant nach Inventurtermin Lieferung/Aufnahme der Waren/Sendungen/Ladungsträger ist nach dem Inventurtermin geplant.
51	Aufs Abstellgleis rangiert Der Transport der Waren/Sendungen/Ladungsträger wurde aufs Abstellgleis rangiert.
52	Unterschrift nicht erforderlich Selbsterklärend. GS1 Beschreibung: Eine Unterschrift ist nicht erforderlich.
53	Einer falschen Route zugeteilt Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden fälschlicherweise einem falschen Beförderungsweg zugeteilt.

Verwendete Codes

54	Besondere Dienstleistung erforderlich Für die Waren/Sendungen/Ladungsträger sind besondere Dienstleistungen erforderlich.
55	Aufgeteilt Die Warensendung wurde in zwei oder mehrere Sendungen geteilt.
57	Verfolgungsinformationen nicht verfügbar Die Nachforschungsinformationen über Waren/Sendungen/Ladungsträger sind nicht verfügbar.
58	Transitverspätung Waren/Sendungen/Ladungsträger haben sich auf dem Transport verspätet.
59	Lokalisierung unmöglich Waren/Sendungen/Ladungsträger können nicht lokalisiert werden.
60	Inakzeptable Bedingungen Waren/Sendungen/Ladungsträger befanden sich in einem unannehmbaren Zustand zum Zeitpunkt der Lieferung/Aufnahme.
61	Unter Deck Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden unter Deck/ unterhalb des Decks verstaut.
62	Unbekannt Der Grund ist unbekannt.
63	Wetterbedingungen Die Wetterbedingungen haben die Aufnahme/Lieferung beeinträchtigt.
64	Lagerfähigkeit überschritten Waren/Sendungen/Ladungsträger waren länger als die erlaubte Zeit in einem Lager.
65	Ausstehende Forderungen beglichen Ausstehende Forderungen in bezug auf Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden beglichen.
66	Gestohlen Eine Sendung oder Waren wurden gestohlen.
67	Verwaltungsfehler Es hat sich ein administrativer Fehler ereignet. GS1 Beschreibung: Während der Bearbeitung der Warenbestellung trat ein Fehler auf.
68	Vorfall dem Käufer zugeschrieben Ein unbestimmter Zwischenfall wurde dem Käufer zugeschrieben.
69	Vorfall dem Frachtführer zugeschrieben Ein unbestimmter Zwischenfall wurde dem Frachtführer zugeschrieben.

Verwendete Codes

70	Vorfall dem Logistik-Dienstleister zugeschrieben Ein unbestimmter Zwischenfall wurde dem Logistikdienstleister zugeschrieben.
71	Änderung in vereinbarter Produkt-Referenz Eine vereinbarte Referenz zu einem Produkt wurde geändert.
72	Abweichung bei den Lagerkennzahlen Es wurde eine Abweichung zwischen dem Anfangssaldo, der körperlichen Zählung der Nachfüllzugänge und dem Abschlußsaldo festgestellt.
73	Verlustmenge bei mengenvariablem Produkt Eine Menge eines mengenvariablen Produkts, die verloren wurde.
75	Produkt degenerierte bei Lagerung oder Transport Ein Produkt degenerierte bei Lagerung oder Transport GS1 Beschreibung: Das Produkt hat sich während der Lagerung oder des Transportes verändert, z. B. durch Gärung oder Oxydation.
76	Zerstört Die Ware/Sendung/Ausstattung ist zerstört worden.
77	MHD verfallen Das Mindesthaltbarkeitsdatum des Produkts ist abgelaufen. GS1 Beschreibung: Das Produkt ist veraltet (Mindesthaltbarkeitsdatum verfallen).
88	Unfall des Transportmittels Die Transportmittel, mit denen die Sendung transportiert wurde, waren in einen Unfall verwickelt.
89	Bestell- oder Anweisungsänderung Der Status einer Bestellung oder Anweisung hat sich geändert. GS1 Beschreibung: Der Status einer Bestellung/Anweisung oder Waren hat sich geändert.
91	Auftraggeber wünscht Lieferung an einen anderen Ort Die Waren wurden gemäß den Anordnungen des Auftraggebers an einen anderen Ort ausgeliefert.
92	Falsche Waren geliefert Die gelieferte Ware war falsch. GS1 Beschreibung: Die ausgelieferten Waren entsprachen nicht den bestellten.
93	Zwischenfall dem Zoll zugeschrieben Ein unbestimmter Zwischenfall wurde dem Zoll zugeschrieben.
95	Zuviel Ware geliefert Zu viele Güter wurden geliefert.
96	Waren teilweise geliefert Waren wurden teilweise geliefert.

Verwendete Codes

100	Abladedatum/-zeit nicht erhalten Abladedatum oder -zeit wurde nicht empfangen. GS1 Beschreibung: Der Empfänger der Güter hat für das Entladen dieser Lieferung kein Datum/ Zeit erhalten.
101	Gestapelte Paletten nicht akzeptabel Gestapelte Paletten werden vom Warenempfänger nicht akzeptiert.
102	Mischpaletten nicht akzeptabel Mischpaletten werden vom Empfänger der Güter nicht akzeptiert.
103	Verfalldatum nicht akzeptabel Das Verfalldatum des Produkts wird nicht akzeptiert.
104	Paletten- und Warenhöhe höher als erlaubt Die kombinierte Höhe von Palette und Ware ist höher als erlaubt.
105	Lieferanweisung nicht erhalten Die Lieferanweisung wurde nicht empfangen. GS1 Beschreibung: Der Empfänger der Güter hat für diese Lieferung keine Bestellung erhalten.
106	Nachlieferung vom Warenempfänger nicht zugelassen Nachlieferungen werden vom Empfänger der Waren nicht akzeptiert.
107	Artikelidentifikation nicht im Computersystem gefunden Artikelidentifikation ist im Computersystem nicht zu finden. GS1 Beschreibung: Artikel ist nicht im Inhouse-System des Empfängers der Waren enthalten.
108	Waren nicht strichcodiert Waren sind nicht strichcodiert. GS1 Beschreibung: Waren sind nicht strichcodiert.
116	Vermisst (GS1 Temporär Code) Die angegebenen Waren/Sendungen/Ladungsträger fehlen.
192	Ausserhalb der Betriebszeit (GS1 Temporär Code) Warten, weil man sich außerhalb eines betriebsbereiten Zeitabschnitts befindet.
246	Verspätet aus unterschiedlichen Gründen (GS1 Temporär Code) Ausstehend wegen unterschiedlicher Gründe.
260	Fehlender Inhalt (GS1 Temporär Code) Bei Überprüfung eines verdächtigen Paketes stellte der Empfänger fest, daß der Inhalt fehlte.
263	Ausstehend: Frachtkosteneinzug (GS1 Temporär Code) Instruktionen werden erwartet, weil der Empfänger die Zahlung der Frachtkosten verweigerte.

Verwendete Codes

264	Ausstehend: Vergütung (GS1 Temporär Code) Instruktionen werden erwartet, weil der Empfänger die Zahlung der vom Absender geforderten Vergütung verweigerte.
22E	Nach dem geplanten Datum/Zeit geliefert (GS1 Temporär Code) Die Lieferung erfolgte nach dem geplanten Datum/der geplanten Zeit.
23E	Lieferung zu einem anderen Termin (GS1 Temporär Code) Die Lieferung hat zu einem anderen Datum, als in der Bestellung gefordert, stattgefunden bzw. wird stattfinden.
25E	Waren bereits früher einmal geliefert (GS1 Temporär Code) Die Lieferung der Waren wurde zurückgewiesen, da eine Lieferung derselben Waren bereits stattgefunden hat.
26E	Waren im Lagerhaus beschädigt (GS1 Temporär Code) Waren, die für die Lieferung bereitstehen oder bereits ausgeliefert sind, wurden vor der Auslieferung im Warenlager beschädigt.
27E	Ladefehler (GS1 Temporär Code) Während der Verladung der Bestellung oder Waren trat ein Fehler auf, z.B. falsche Waren, falsches Transportmittel, falsche Transportart usw.
28E	Lieferung zu spät (GS1 Temporär Code) Eine Lieferung einer Bestellung oder von Waren wurde vom Besteller abgewiesen, da die Lieferung zu spät erfolgte.
29E	Teillieferung nicht akzeptiert (GS1 Temporär Code) Eine Teillieferung der Bestellung wurde vom Besteller nicht akzeptiert.
30E	Abladen der Waren verspätet (GS1 Temporär Code) Das Abladen der Waren am Lieferort erfolgte vom Frachtführer ohne Begründung verspätet.
31E	Produkt nicht am Lager (GS1 Temporär Code) Eine Bestellung eines bestimmten Produkts kann derzeit nicht erfüllt werden, da das Produkt nicht am Lager ist.
35E	Vorfall ist dem Verkäufer zuzuschreiben (GS1 Temporär Code) Ein unbestimmter Zwischenfall wurde dem Verkäufer zugeschrieben.
38E	Vorfall nicht zurechenbar (GS1 Temporär Code) Ein unbestimmter Zwischenfall wird keinem Partner zugeschrieben.
45E	Liefereig. bei Nicht-Rücknahme defekter Ware nicht akzeptiert (GS1 Temporär Code) Hinweis, daß der Empfänger die Lieferung der Waren nicht akzeptiert, wenn die beschädigten Waren bei der Lieferung nicht zurückgenommen werden.
51E	Beschädigt bei Warenmanipulation (GS1 Temporär Code) Das Produkt wurde beschädigt während der Warenmanipulation (Warenveredelung) im Lager oder während des Transportes.
56E	Falsche Position(en) geliefert (GS1 Temporär Code)

Verwendete Codes

58E	Mangelhafter Zustand (GS1 Temporär Code) Die empfangenen Positionen haben Herstellungsfehler, die sie unakzeptabel machen.
60E	Teilmenge geliefert (GS1 Temporär Code)
61E	Andere (GS1 Temporär Code) Ein weiterer (unbestimmter) Zwischenfall ist aufgetreten.
62E	Mengenfehler (GS1 Temporär Code)
63E	Fehler beim Geldbetrag (GS1 Temporär Code) Der Grund für den Fehler ist ein Fehler den Geldbetrag betreffend.
64E	Produkt nicht bestellt (GS1 Temporär Code) Der Grund für den Fehler ist, daß das Produkt nicht bestellt wurde.
65E	Produkt nicht akzeptiert (GS1 Temporär Code) Ein Produkt wurde angeliefert, aber vom belieferten Partner nicht akzeptiert.
66E	Fehler bei der Versandvorbereitung (GS1 Temporär Code) Die Ursache des Fehlers lag in der Versandvorbereitung.
67E	Bestandsdifferenzen (GS1 Temporär Code) Bestandsdifferenzen wurden bei der physischen Inventarzählung festgestellt.
68E	Physische Bestandsverschiebungen zwischen Lägern (GS1 Temporär Code) Eine Inventurdifferenz wegen physischen Bestandsveränderungen zwischen Lägern.
69E	Manipulation (GS1 Temporär Code) Eine Inventurdifferenz wegen physischer Manipulation von Gütern.
70E	Import (GS1 Temporär Code) Eine Inventurdifferenz wegen Hinzunahme importierter Güter zum Bestand.
71E	Filiale geschlossen während der üblichen Geschäftszeiten (GS1 Temporär Code) Die Geschäftsräume der Lieferanschrift waren während der üblichen Geschäftszeiten geschlossen.
72E	Lieferung unvollständig - Zeitknappheit am Lieferort (GS1 Temporär Code) Der Frachtführer war nicht in der Lage die Waren vollständig auszuliefern, weil die Zeit am Auslieferungsort zu kurz war.
77E	Gestapelte Paletten nicht akzeptiert (GS1 Temporär Code) Gestapelte Paletten werden nicht akzeptiert.
84E	Geschäftsräume geschlossen wegen Bestandsaufnahme (GS1 Temporär Code) Die Geschäftsräume der Lieferanschrift waren wegen Bestandsaufnahme geschlossen.
85E	Geschäftsräume geschlossen am Samstag (GS1 Temporär Code) Die Geschäftsräume der Lieferanschrift waren am Samstag geschlossen.

Verwendete Codes

86E	Geschäftsräume geschossen wegen nationalem Feiertag (GS1 Temporär Code) Die Geschäftsräume der Lieferanschrift waren am nationalen Feiertag geschlossen.
87E	Verschobene Lieferung (GS1 Temporär Code) Zeitweise Verweigerung eines Teils oder der gesamten Lieferung.
90E	Nicht geliefert (GS1 Temporär Code) Die Ware/Sendung/Ausstattung wurde nicht geliefert.
X35	Nach Maßnahme durch Logistik-Dienstleister (GS1 Temporär Code) Nach Durchführung einer Maßnahme an Ware/Sendung/Ladungsträger durch den Logistik-Dienstleister.
X47	Logistik-Dienstleister führt Anweisungen d. Eigentümers aus (GS1 Temporär Code) Maßnahmen, die der Logistik-Dienstleister an Ware/Sendung/Ladungsträger auf Anweisung des Eigentümers ausführt.
X48	Angekommen (GS1 Temporär Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel sind angekommen.
X49	Ende der Verkaufsperiode (GS1 Temporär Code) Die Verkaufsperiode des Artikels ist abgelaufen.
X50	Warten auf Freigabe (GS1 Temporär Code) Waren werden zurückgehalten, weil sie auf Freigabe warten.
X51	Zurückgehalten wegen Qualitätskontrolle (GS1 Temporär Code) Waren werden von der Distribution zurückgehalten und warten auf das Ergebnis der Qualitätskontrolle.
X60	Vorfall der Lieferpartei zugeordnet (GS1 Temporär Code) Der Vorfall wurde der Lieferpartei zugeordnet.
X61	Temperaturabweichung (GS1 Temporär Code) Die Temperatur weicht nach oben oder nach unten ab.
X62	LKW entfernt (GS1 Temporär Code) LKW wurde vom LSP entfernt. Die Wartezeit war zu lang.
X63	Kein Laderaum verfügbar (GS1 Temporär Code) Die Waren/Sendungen/Geräte konnte nicht geladen werden, weil kein Laderaum vorhanden ist.

9015

Statuskategorie, Code
Code für die Kategorie eines Status.

1	Transport Der Statustyp bezieht sich auf den Transport.
2	Auftragsverwaltung Der Statustyp bezieht sich auf die Auftragsverwaltung.

Verwendete Codes

6	Aktivitäten-Codeliste (GS1 Temporär Code) Hinweis, daß sich die angegebenen Codes im STS-Segment auf Aktivitäten beziehen.
7	Statuscodeliste (GS1 Temporär Code) Hinweis, daß sich die angegebenen Codes im STS-Segment auf Stati beziehen.
UP1	Reklamationen (GS1 Temporär Code) Der berichtete Status gehört zu einer Reklamation.
UP2	Bestellung (GS1 Temporär Code) Der angegebene Status bezieht sich auf die Bestellung.
UP3	Bestellung per Nachnahme (GS1 Temporär Code) Der angegebene Status bezieht sich auf eine Bestellung per Nachnahme.
UP4	Eilbestellung (GS1 Temporär Code) Der angegebene Status bezieht sich auf eine Eilbestellung.
UP5	Früherer Abrufauftrag (GS1 Temporär Code) Der angegebene Status bezieht sich auf einen früheren Abrufauftrag.

Beispiel

UNA:+.? '

Das UNA-Segment enthält die Standardtrennzeichen.

UNB+UNOC:3+4012345000009:14:4012345000018+4000004000002:14:4000004000099+161013:1043+4711+REF:AA++++EANCOM+1 '

Die EANCOM-Datei 4711 vom 13.10.2016, 10 Uhr 43 wird vom Absender mit der GLN 4012345000009 an den Empfänger mit der GLN 4000004000002 gesandt.

UNH+ME00001+IFTSTA:D:01B:UN:EAN004 '

Die Referenznummer der IFTSTA-Nachricht lautet ME000001.

BGM+44+34567+9 '

Die Dokumentennummer ist 34567.

DTM+137:20160823:102 '

Datum der Nachricht ist der 23.08.2016.

DTM+178:20170823:102 '

Der Zeitstempel Ankunft lautet 23.08.2017.

DTM+132:20170823:102 '

Der Zeitstempel Ankunft (Plan) lautet 23.08.2017.

DTM+176:20170823:102 '

Der Zeitstempel Aufruf Be-/Entladung lautet 23.08.2017.

DTM+772:20170823:102 '

Der Zeitstempel Be-/Entladebeginn lautet 23.08.2017.

DTM+774:20130823:102 '

Der Zeitstempel Be-/Entladeende lautet 23.08.2017.

DTM+261:20130823:102 '

Der Zeitstempel Freigabe zur Abfahrt lautet 23.08.2017.

NAD+CA+4399899175941::9+Text1:Text2:Text3:Text4:Text5 '

Der Statussender hat die GLN 4399899176941.

NAD+CZ+4012345500004::9+Versender X:X:X:X:X+X GmbH:X:X+Moorweg 3+Hamburg+HH+22055+DE '

Der Staturempfänger hat die GLN 4012345500004.

RFF+GN:HRB-471111 '

Angabe zu Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111.

RFF+CU:123456 '

Die Referenznummer des Absenders ist 123456.

RFF+TRI:121213 '

Die Transportauftragsnummer lautet 121213.

RFF+BN:201071 '

Die Slot-Buchungsnummer lautet 201071.

CNI+12+AVV23441 '

Die Sendungsreferenznummer ist AVV23441.

STS+1+76E+46 '

Die Sendung wurde geliefert.

DTM+334:20160824:102 '

Eine Statusänderung erfolgte am 24.08.2016.

Beispiel

NAD+AP+++Tom Faust+TALWEG 9+KOELN++50823+DE'

Bei dem Quittungsgeber handel es sich um Tom Faust.

LOC+16E+5412345678908::9'

Die GLN des Statusortes ist 5412345678908.

GID+1+1:201::9'

Eine Palette, erste Sendungsposition.

PCI+33E'

Die Sendungsposition (Palette) enthält eine NVE/SSCC.

GIN+BJ+354123450000000014'

Die NVE/SSCC lautet 354123450000000014.

UNT+24+ME00001'

Die Nachricht enthält 24 Segmente.

UNZ+1+4711'

Die Übertragungsdatei enthält 1 Nachricht.
